

Prima Klima. Natur pur.

Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper

NÜMBRECHT AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

47. Jahrgang

Donnerstag, den 31. Juli 2025

Nummer 15 / Woche 31

30.08.2025 | AB 16 UHR

EINTRITT FREI

ZWEITE MUSIKNACHT

UNTER FREIEM HIMMEL

AM MUSIKHAUS HEDDINGHAUSEN
KÄMPCHENGASSE, 51588 NÜMBRECHT

ALLE **JUGENDGRUPPEN** AB 16 UHR BEI KAFFEE
UND KUCHEN UND DAS **KONZERTORCHESTER**
AB 18:30 UHR MIT KÜHLEN GETRÄNKEN UND
LECKEREM VOM GRILL

MUSIKVEREIN 
HEDDINGHAUSEN

VERANSTALTER: MUSIKVEREIN HEDDINGHAUSEN 1908 E.V.



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner
oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

**MIT HERZ, HAND UND
KÖPFCHEN DIE ZUKUNFT
FEST IM VISIER!**

Starte eine spannende
und abwechslungs-
reiche Ausbildung,
die dich und deine
Talente fordert.
Bewirb dich noch jetzt
bei uns im Metallhand-
werk!



**Metallbau
Altwicker**

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

21. Autofreier Sonntag in Nümbrecht und Waldbröl am 31. August 2025

Am 31. August 2025 findet bereits zum 21. Mal der Autofreie Sonntag zwischen Nümbrecht und Waldbröl statt. Zwischen 09:00 und 18:00 Uhr gehört die Strecke wieder ganz den Radfahrer*innen, Wandernden und Walkern. Start- und Zielpunkte sind jeweils an den Verpflegungsstationen entlang der Route.

Auf der Strecke gibt es fünf Raststationen - in Nümbrecht bei der Berufsgenossenschaft Nümbrecht, in Hömel und in Drinsahl sowie in Waldbröl in Hahn und in Hoff. Hier können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stärken und neue Kräfte sammeln. Außerdem besteht die Möglichkeit, an allen fünf Stationen die Teilnehmermärktchen abstempeln zu lassen, diese abzugeben und bei der großen Verlosung im Herbst tolle Preise zu gewinnen.

Um 10:30 Uhr sind alle herzlich zum Fahrradgottesdienst in Waldbröl-Hahn eingeladen.

Bei kleineren Pannen helfen die Mitarbeiter von Zweiradmeister

vor Ort gern weiter.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, die die Strecke sichern: das THW Waldbröl, die Freiwillige Feuerwehr Hömel, den CVJM Nümbrecht sowie die Bauhöfe von Nümbrecht und Waldbröl. Ebenso danken wir den Dorfgemeinschaften Drinsahl, Hoff und Hahn sowie den Verpflegungsstationen.

Im Rahmen der Herbstverlosung bedanken wir uns bei unseren Sponsoren: Sparkasse Gummersbach, Gemeindewerke Nümbrecht, Parkhotel Nümbrecht, Erzeugel Brauerei, Zweiradmeister, BALNEO Waldbröl, Nümbrechter Kur GmbH, der Gemeinde Nümbrecht, Wir für Waldbröl GmbH und der Marktstadt Waldbröl.

Weitere Informationen finden Sie unter www.autofreier-sonntag.info. Der Flyer mit allen Details ist bald in der Touristinfo Nümbrecht, bei „Wir für Waldbröl GmbH“ in Waldbröl (Hochstraße 11) sowie im Rathaus der Marktstadt Waldbröl erhältlich.



Amina Koppenburg

Nümbrechter Veranstaltungen

jeden Samstag (15:00 - 18:00 Uhr) Ponywanderung

Ponys putzen und satteln, Ausritte durch den Wald, Picknick mit den Ponys, Ponys führen und kuscheln

Veranstalter: Mandys Hof, Nümbrecht Hömel

Anmeldung und weitere Informationen: Mandys Hof, Tel. Nr. 015112004438

Ab 4 Jahren.

Kosten pro Kind: 35,00 €

jeden Mittwoch (08:00 - 13:00 Uhr) Wochenmarkt

Einkauf unter freiem Himmel
Jeden Mittwoch von 8-13 Uhr öffnet unser Wochenmarkt auf dem Dorfplatz seine Pforten.

Veranstalter:

Gemeinde Nümbrecht

Veranstaltungsort:

Dorfplatz Nümbrecht

jeden Donnerstag (10:00 Uhr) Walking mit dem SGV Abteilung Homburger Land

Jeden Donnerstag um zehn, sieht man uns im Walde gehen.

Das Wetter ist uns einerlei, denn wir sind alle gern dabei.

Wer sich gerne in frischer Luft bewegen möchte, ist herzlich willkommen.

Nur bei Glatteis oder Gewitter laufen wir nicht.

Ansprechpartner: Maria Breyer, Tel.: 0173/2506208

Veranstalter: SGV Abteilung Homburger Land

Treffpunkt: Nümbrecht-Elsenroth, Kreuzheide 1 (Sportzentrum Kreuzheide)

bis 26.10.2025 2/3 KUNSTgeschichten

Ausstellungsreihe „Neugier-Kunstsammlung Oberberg“

In der dreiteiligen Ausstellungsserie wird dieses Jahr die Kunstsammlung Oberberg aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

Ab dem Sommer werden unter dem Titel „KUNSTgeschichten“ Werke aus der Sammlung präsentiert, die dazu einladen, unterschiedliche Geschichten in den Bildern zu entdecken und zu erzählen.

zählen.

Weitere Informationen unter www.schloss-homburg.de

Veranstalter: Museum und Forum Schloss Homburg

Veranstaltungsort: Museum und Forum Schloss Homburg

01.08. - 30.08.2025 BSP CUP 2025

Handball der Spitzenklasse!

Die besten 11 Damen- und Herrenteam im Vergleich

Spielplan unter www.nuembrecht-erleben.de

Veranstalter: Bauer, Soest & Partner mbB, Wiehl

Veranstaltungsort: Gummersbach, Wiehl und Nümbrecht

02.08.2025 (14:00 Uhr) Nümbrecht kennenlernen

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 + 7 des Nümbrechter Bürger Busses.

Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die

„Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Touristinfo Nümbrecht notwendig.

Tel.: 02293-302302

Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.

04.08.2025 bis 06.10.2025 (montags, 18:00 - 19:00 Uhr) Rückenfit - Stabilisationstraining in der Sporthalle des Dr. Becker PhysioGyms

Unser Rücken mit seinen Muskeln und Bändern wird im Alltag in der Regel viel zu wenig gefordert. Dabei ist eine kräftige Muskulatur der beste Schutz gegen Rückenschmerzen.

Inhalt dieses Wirbelsäulengymnastik-Kurses sind gezielte Übungen zur Stärkung der tiefen Rückenmuskulatur.

cken-, Bauch- und Beinmuskulatur mit dem eigenen Körpergewicht oder Kleingeräten, ergänzt durch Übungen für mehr Beweglichkeit und Flexibilität, vor allem der zur Verkürzung neigenden Muskelgruppen. Die Verbesserung der Koordination, des Körpergefühls, sowie die Schulung der aufrechten Haltung im Sitzen, Stehen und Gehen fließen ebenso mit ein. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittener geeignet, zertifiziert nach Paragraph 20 SGB V und wird von den Krankenkassen bezuschusst. Veranstalter: Dr. Becker PhysioGym Nümbrecht
Veranstaltungsort: Dr. Becker PhysioGym Nümbrecht
06.08.2025 (11:00 - 15:00 Uhr) **Schreibwerkstatt KUNSTgeschichten**
FerienWerkstatt kreatives Schreiben für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
Weitere Informationen unter www.schloss-homburg.de
Veranstalter: Museum und Forum Schloss Homburg
Veranstaltungsort: Museum und Forum Schloss Homburg
08.08.2025 (17:00 Uhr) **Die gemütliche Kurzstrecke**
einfache Wege, ca. 4-5 km
Schlusseinkehr: möglich
Ansprechpartner: Rosemarie Romboy
Tel. 02293/7400 oder 0151/59119186
Veranstalter: SGV Abteilung Homburger Land
Treffpunkt: 17:00 Uhr Wiehl, Parkplatz Vorderbereich Eissporthalle
08.08.2025 (14:30 - 17:00 Uhr) **Akrobatik auf dem Pferd - Voltigieren auf dem Pferdehof Mildsiefen**
Wir üben spielerisch mit den Kindern auf dem Holzpferd verschiedene Figuren, die sie dann später auf dem Pferderücken zeigen dürfen. Außerdem können die Kinder mit den Steckenpferdchen über kleine Hindernisse springen, miteinander Pferd spielen uvm.
Kosten: 25,-€/Kind (Kuchen und Getränke inkl.)
Weitere Informationen: www.pferdehof-mildsiefen.de, aj@pferdehof-mildsiefen.de oder Tel.: 0179 - 6034671
Veranstalter: Pferdehof Mildsiefen

Veranstaltungsort: Pferdehof Mildsiefen, Andrea Jonas, Mildsiefen 11, 51588 Nümbrecht
09.08.2025 (14:00 Uhr) **Nümbrecht kennenlernen**
Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 + 7 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.
Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt. Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Touristinfo Nümbrecht notwendig. Tel.: 02293-302302
Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.
13.08.2025 (11:00 - 15:00 Uhr) **Zirkus Citronella - der kleinste Zirkus der Welt kommt in die Stadt**
FerienWerkstatt für Kinder von 6-10 Jahren.
Baut euren Mini Zirkus aus Pappe, Papier und vielem mehr. Weitere Informationen unter www.schloss-homburg.de
Veranstalter: Museum und Forum Schloss Homburg
Veranstaltungsort: Museum und Forum Schloss Homburg
16.08.2025 (14:00 Uhr) **Nümbrecht kennenlernen**
Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 + 7 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.
Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt. Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Touristinfo Nümbrecht notwendig. Tel.: 02293-302302
Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.
18.08.2025 - 22.08.2025 Ferien auf dem Pferdehof Mildsiefen

- Ein kleines Abenteuer
Die Kinder werden einmal quer Beet durch die Pferdewelt geführt. Wir werden die Pferde putzen, reiten, voltigieren, Kutsche fahren, mit den Steckenpferdchen über kleine Hindernisse springen, Spiele spielen uvm.
Am Freitag sind die Eltern herzlich eingeladen, um zu schauen, was die Kinder gelernt haben.
Datum: Montag 18.08.2025-Freitag 22.08.2025, jeweils von 14:00-17:00 Uhr.
Kosten: 195,-€/Kind (Snacks und Getränke inkl.)
Weitere Informationen: www.pferdehof-mildsiefen.de, aj@pferdehof-mildsiefen.de oder

Tel.: 0179 - 6034671
Veranstalter: Pferdehof Mildsiefen
Veranstaltungsort: Pferdehof Mildsiefen, Andrea Jonas, Mildsiefen 11, 51588 Nümbrecht



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Stimme - Seele - Schauspiel:
www.m-willmanns.de



MusikParadies

Das MusikParadies
erweitert das
Programm
mit TRAUMA-
Soforthilfe und
Beratung.



Die psychische ERSTHILFE ist KOSTENFREI
Web: www.SeelenParadies-Oberberg.de

Veranstaltungen der Senioren-Insel Nümbrecht

Veranstaltungstermine der Senioren - INSEL Nümbrecht Monat August

Initiative Nümbrechter Senioren gegen Einsamkeit für Lebensfreude

Kaffeestunde für die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Nümbrecht in der Cafeteria des Ernst-Christoffel-Hauses.

Wann: Jeden ersten Dienstag im Monat,

05.08.2025 von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Wir wünschen Ihnen einen entspannten Nachmittag.

Kontaktperson: Karin Jehnes Tel.02293 / 80122

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Ernst - Christoffel - Haus, Nümbrecht, Höhenstraße 4 - 8

Die Veranstaltung ist für alle zugänglich, der Eintritt ist frei. Stricken und Häkeln.

Wir treffen uns zum Stricken, Häkeln und Plaudern.

Wann: Jeden ersten Mittwoch im Monat,

06.08.2025 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Kontaktperson: Maria Mispelkamp Tel. 02293 / 908240

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Senioren - Büro (hinter dem Rathaus) Nümbrecht, Hauptstraße 16

Die Senioren INSEL wünscht viel Freude und Erfolg.

Spiele-Nachmittag für Seniorinnen und Senioren in der VHS Akademie.

Unsere Steffi und unser Jürgen freuen sich, auf Ihren Besuch. Es werden verschiedene Spiele, entsprechend den Interessen der anwesenden Teilnehmer, angeboten. Zum Beispiel: Mensch ärgere dich nicht, Kartenspiele, Romme Cup und Vieles mehr.

Wann: 13.08.05.2025 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kontaktpersonen: Steffi Korf und Jürgen Jung, Tel.02293 / 815955

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: VHS Akademie (auf dem Parkplatz Mehrzweckhalle

Nümbrecht, Mateh-Yehuda-Straße)

Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist kostenfrei.

Tanzenveranstaltung in der „Tanzbar“ im Parkhotel Nümbrecht.

Ob Tango, Walzer oder Discofox, für jeden ist etwas Passendes dabei.

Wann: Jeden dritten Donnerstag im Monat,

21.08.2025 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kontaktperson Heinz-Jürgen Naujoks Tel. 02293 / 2219

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Parkhotel Nümbrecht, Parkstraße 3.

Die Veranstaltung ist offen für alle, der Eintritt ist kostenlos.

Kegeln im Parkhotel Nümbrecht.

Wann: Jeden letzten Dienstag im Monat,

26.08.2025 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kontaktperson Wendel Mispelkamp 02293 / 908240

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Parkhotel Nümbrecht, Parkstraße 3

Kosten: Gebühren für die Kegelbahn zusätzlich zu den Getränken

Die Senioren INSEL wünscht viel Vergnügen, „Gut Holz“ und einen

unterhaltsamen Nachmittag.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen telefonisch bei den Kontaktpersonen an.

„KI: Künstliche Idioten“

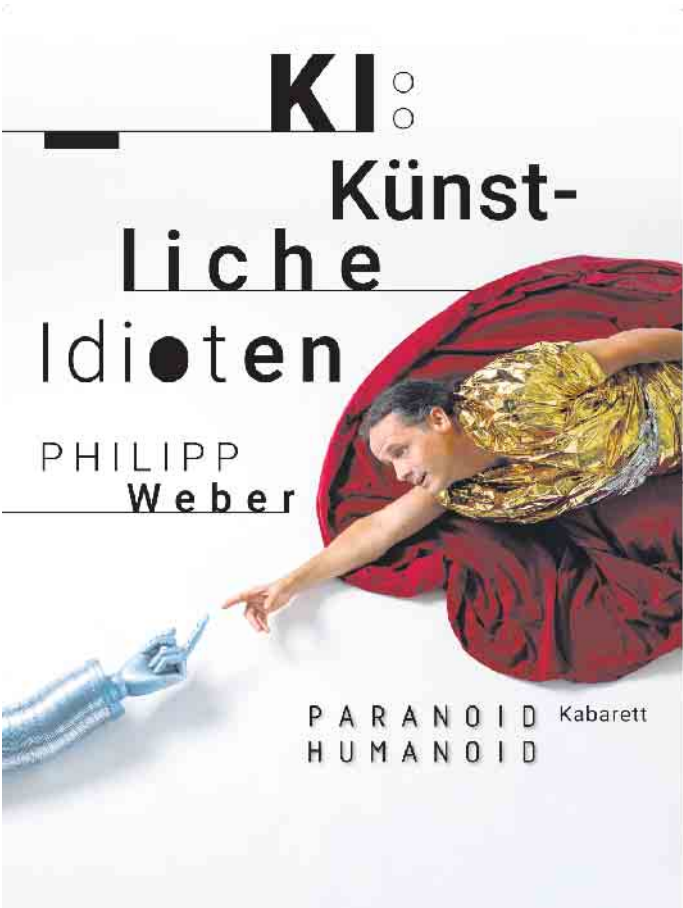
Kabarett mit Philipp Weber am 20.09.2025 um 20.00 Uhr im Nümbrechter Kursaal



Fotos: Philipp Weber

Gestern ist das Heute von morgen, richtig. Aber wie schnell ist heute das Morgen von gestern? Digitalisierung, Gentechnik, Künstliche Intelligenz: Der Mensch rast in die Zukunft. Doch statt nach vorne zu blicken, starren alle auf ihr Smartphone. Der Homo digitalis stolpert so gebückt ins nächste Millennium, dass er den aufrechten Gang bald

wieder verlernt hat. Gruselig! Jahrelang hat die Stasi dem Onkel Heinz die Wohnung verwanzelt und heute kauft er sich Alexa. Wird der Mensch durch Maschinen ersetzt - oder befreit? Kommt das „Ende der Arbeit“? Super, dann haben wir endlich Zeit für was Sinnvolles! Aber wann hätte der Mensch jemals was Sinnvolles gemacht, nur weil er dafür Zeit hat? Oder sind wir schon längst Roboter, die nur davon träumen Menschen zu sein? Paranoid Humanoid! Und was ist aus den Versprechungen der Zukunft geworden? Wo ist die saubere Fusionsenergie, die Zeitmaschine, das Bier zum Downloaden? Wir fliegen bald zum Mars, ist ja super! Nur, was wollen wir da? Es ist ein öder, leerer und todlangweiliger Ort. Um auf so einem Planeten zu landen, muss die Menschheit bald keinen Schritt mehr machen. Man möchte als analoger Affe wirklich entsetzt von seinem Baum runterbrüllen: „Oh Gott, Mensch! Wo willst du denn eigentlich hin?“



Aber es gibt Hoffnung! Denn in der Zukunft wartet jemand auf Sie: Philipp Weber. Mit seinem Programm „KI: Künstliche Idioten!“ ist er unter die Propheten gegangen. Er gilt jetzt schon als die kabarettistische Neuauflage des Orakels von Delphi - nur noch lustiger. Wo Hellseher nur schwarzsehen, bringt Philipp Weber Sie zum furchtlosen Lachen. Denn das wichtigste

Rüstzeug für alles Kommende war, ist und wird immer sein: der Humor! Beginn der Veranstaltung ist am **20.09.2025** im Kursaal / Parkhotel Nümbrecht **um 20.00 Uhr, Einlass um 19:30 Uhr**. Eintrittskarten: **Kat. A: 25,00 € inkl. Gebühren, Abendkasse 26,00 €** **Kat. B: 23,00 € inkl. Gebühren, Abendkasse 24,00 €**

Eintrittskarten erhalten Sie auf <https://www.bergisch-live.de/shop/543949> direkt zum Selbstausdruck oder bei der Touristinfo Nümbrecht im Rathaus (Tel: 02293-302302, Mail: touristinfo@nuembrecht.de) Übrigens erreichen Sie die Kabarettveranstaltung auch bequem und umweltfreundlich mit dem Fahrdienst-Angebot der OVAG -

dem Monti. Monti ist für Sie in der Gemeinde Nümbrecht und im Stadtgebiet Wiehl unterwegs. Weitere Informationen und eine Haltestellenübersicht erhalten Sie unter www.ovag-monti.de Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Kultur Veranstaltungsort: Parkhotel Nümbrecht (Kursaal)

Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Nümbrecht

Kneipp-Verein Nümbrecht e.V.
Regelmäßige Veranstaltungen
Ansprechpartner:
Ulrike Rosenbleck
Anschrift:
Hillenbach 8,
51588 Nümbrecht
Internet:
www.kneippverein-nuembrecht.de
Telefon: 02293/815738
E-Mail:
kneipp-nuembrecht@t-online.de

Bewegungsschule für Ältere
jeden Montag, 15.00-16.00 Uhr,
VHS Akademie
Ansprechpartner Christel Blum,
Tel. 02293/2942
Fit im Kopf, Power für die grauen Zellen
jeden 2. Dienstag i. M., 10.00-11.15 Uhr, Volks-und Raiffeisenbank
Ansprechpartner Gerda Kohlmann, Tel. 02293/7389
Kegeln: Gut Holz! Auf alle Neue??

jeden 3. Dienstag i. M., 15.00-17.00 Uhr, Parkhotel
Ansprechpartner Heinz Pistorius, Tel. 02293/9378810
Singen in fröhlicher Runde
jeden 4. Dienstag i. M. 14.30-16.00 Uhr, Cafeteria Engelsstift
Ansprechpartner Erika Thaden, Tel. 02293/9099860
Klönen bei Kaffee und Kuchen
letzter Freitag i. M., 15.00-17.00 Uhr, Cafe Parkhotel

Ansprechpartner Ulrike Rosenbleck, Tel.: 02293/815738
Wanderungen mit Anwendungen nach Kneipp,
jeden 2. Dienstag i. M. ab 3 Personen
Wanderungen mit Entspannungs-Übungen
jeden 2. Samstag i. M. ab 3 Personen
Informationen und Anmeldungen:
Nanja Schriever-Sommer, Tel. 02293/901950

KOSTENLOS PARKEN

KURZE WEGE

STRESSFREI EINKAUFEN

Nümbrechter Aktionsgemeinschaft

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung
Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin sowie der Vertretung der Gemeinde Nümbrecht in der Gemeinde Nümbrecht am 14.09.2025

Nach §§ 19, 46 b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) in Verbindung mit §§ 75 b Abs. 8, 30, 31 Abs. 4 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) gebe ich bekannt, dass der Wahlausschuss in seiner Sitzung am 10.07.2025 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin sowie der Vertretung der Gemeinde Nümbrecht in der Gemeinde Nümbrecht zugelassen hat:

A. Wahlvorschläge für das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters						
Wahlvor-schl. Nr.	Name E-Mail	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
1	Hellbusch, Thomas t.hellbusch@icloud.com	Polizeibeamter	1970	Wildeshausen	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Hennecken, Dennis Gottfried info@spd-nuembrecht.de	Regierungsdirektor	1987	Köln	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Buda, Ciprian cbuda@web.de	Werkzeugmechaniker	1977	Mediasch	51588 Nümbrecht	Einzelbewerber
4	Schauf, Markus markus.schauf2525@gmail.com	Vertriebsleiter	1972	Köln	51588 Nümbrecht	Einzelbewerber

B. Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken

Wahl-vor-schl.-Nr.	Name E-Mail	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
--------------------	----------------	-------	-------------	------------	--------------	-----------------------

Bewerber/innen im Wahlbezirk Nümbrecht 1

1	Hauschildt, Gisa g.hauschildt@t-online.de	Rentnerin, Familienmana- gerin	1952	Hannover	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Himmelstein, Claudia Maria c.himmelstein@posteo.de	Postbeamtin	1965	Kirchen (Sieg)	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)
3	Hennecken, Josef josefhennecken@t-online.de	Werkzeugmachermeister	1935	Aachen	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Michalke, Detlev mich54@t-online.de	Rentner	1954	Leverkusen	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhän- giger Demokraten Nüm- brecht (GUD Nümbrecht)
5	Richter, Michael ra-michael.richter@t-online.de	Rechtsanwalt	1949	Lage/Lippe	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Dauwe, Michelle Maria Lucy dauwe@gmx.net	Aufnahmeleiterin	1983	Gent	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Lalla, Sieghard kontakt@afd-oberberg.de	Rentner	1958	Giżycko	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Nümbrecht 2

1	Dr. Reintsema, Jörg reintsema@t-online.de	Professor	1961	Osnabrück	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Häußler, Christian ch.haeussler@gmx.net	Klinischer Neuropsycholo- ge	1967	Gräfelting	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)
3	Vollmeyer, Katinka Saskia katua201185@gmail.com	Produktionshelferin	1985	Köln	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Michalke, Jutta Dora Frieda mich54@t-online.de	Rentnerin	1954	Beckwitz	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhän- giger Demokraten Nüm- brecht (GUD Nümbrecht)
5	Dr. Hanowski, Wolfgang w.hanowski@t-online.de	Rentner	1952	Fulda	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Schüler, Rosemarie vorstand@dielinkeoberberg.de	Schulbegleiterin	1961	Wanne- Eickel	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Dresbach-Tillenburg, Jutta lenamariae91@web.de	Hausdame/ Reinigungs- kraft	1963	Much/Rhein- Sieg-Krs.	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Nümbrecht 3

1	Schmitz, Dagmar daggi.oberberg@gmail.com	Krankenschwester i.R.	1957	Wuppertal	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Koch, Julia jsk12@web.de	Dipl. Sozialarbeiterin	1966	Bergneu- stadt	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)
3	Krumm, Jutta jutta-krumm@gmx.de	Pensionärin	1951	Drabender- höhe	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Monjean, Karl Josef kajo.monjean@web.de	Betriebsleiter/ Rentner	1962	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhän- giger Demokraten Nüm- brecht (GUD Nümbrecht)
5	Witten, Ursula ullawitten@web.de	Hausfrau	1953	Dortmund	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Diederichs, Anna Lina annalina.diederichs@gmail.com	Vertriebsmitarbeiterin	1998	Gummers- bach	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Rekowski, Jasmin jasmindorotheerekowski@mail.gmx	Verkäuferin	2001	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Nümbrecht 4

1	Menne, Jörg j.menne@t-online.de	Vertriebsleiter	1970	Gummers- bach	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Trekel, Claudia claudia.trekel@gruene-nuembrecht.de	Dipl. Foto-Ingenieurin	1966	Düsseldorf	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)
3	Golomb, Yvonne yvonne@carnavalet.de	Diplom Kauffrau	1961	Rinteln	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Bestgen, Kerstin kerstinbestgen@gmail.com	Buchhändlerin	1967	Hannover	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhän- giger Demokraten Nüm- brecht (GUD Nümbrecht)
5	Frommhold, Carsten carsten@frommhold.biz	Verwaltungsfachwirt	1972	Gummers- bach	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Rzany, Lilly Maria lilly.ranzy@gmail.com	Schülerin	2004	Bergisch Gladbach	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Kleinjung, Sebastian kleinjungsebastian@gmail.com	Maschinist	1985	Zell (Mosel)	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bewerber/innen im Wahlbezirk Homburg-Bröl

1	Lang, Markus m.lang@bestattungenlang.com	Bestattungsunternehmer	1967	Nümbrecht	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Irmscher, Almut Dorothea almut.irmscher@sempre-italia.de	Reisebuchautorin	1959	Wuppertal	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
3	Khaliji, Erika erika.khaliji@gmail.com	Rektorin a.D.	1959	Gummersbach	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Monjean, Marten marten.monjean@web.de	Anlagenbauer	1998	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhängiger Demokraten Nümbrecht (GUD Nümbrecht)
5	Vujičić, Ilvi vujicicilvi@gmail.com	leitende kfm. Fachangestellte	1981	Čapljina	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Jost, Mechthild vorstand@dielinkeoberberg.de	Rentnerin	1943	Singen/Hohentwiel	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Willmann, Kai kontakt@afd-oberberg.de	Verfahrenstechniker	1987	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Bierenbachtal West

1	Herrgesell, Ulrike ike69@web.de	Hausfrau	1969	Düsseldorf	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Will, Gabriela will.gabriela@web.de	Lehrerin im Ruhestand	1951	Köln	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
3	Dr. Petry, Knut knut.petry@gmx.de	Chemiker	1959	Leverkusen	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Sonka, Juliane Frederike sonkajuliane@gmail.com	Beraterin in der Energiewirtschaft	1990	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhängiger Demokraten Nümbrecht (GUD Nümbrecht)
5	Vierkötter, Marion maioenchen@gmx.de	Sachbearbeiterin	1970	Nümbrecht	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Köstering, Jan Tobias jan.koestering@dielinke-nrw.de	Kfz-Mechatroniker	1997	Ratingen	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Kilch, Anne Isabell annekilch@gmail.com	Köchin	1980	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Bierenbachtal Ost

1	Hellbusch, Thomas t.hellbusch@icloud.com	Polizeibeamter	1970	Wildeshausen	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Will, Karl-Josef Erich kjiwill@gmx.de	Lehrer im Ruhestand	1952	Niederweiler	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
3	Petry, Hannelore hannelore.petry@gmail.com	Kinderkrankenschwester/ Pflegedienstleiterin	1955	Schwane- wede	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Wetzler, Matthias Peter matthias_wetzler@web.de	Senior Campaign Manager	1987	Bergisch Gladbach	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhängiger Demokraten Nümbrecht (GUD Nümbrecht)
5	Söhn, Jürgen juergen.soehn@gmx.de	Lagerfachangestellter	1965	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Krampe, Berenike berenikekrampe@yahoo.de	Industriekauffrau	1995	Köln	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Kilch, Jan Eric kontakt@afd-oberberg.de	Koch in Ausbildung	2006	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Gaderoth/ Breunfeld

1	Beck, Philipp beck.philipp@gmx.de	Systemadministrator	1987	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Nagel-Dürscheid, Mechthild Maria me.nagel@web.de	Beratung Coaching Teamentwicklung	1955	Mönchengladbach	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
3	Straßner, Andreas akstva64@yahoo.de	Berufskraftfahrer	1964	Engers jetzt Neuwied	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Mewes, Jana Catarina catarinamewes@gmx.de	Industriekauffrau	1988	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhängiger Demokraten Nümbrecht (GUD Nümbrecht)
5	Theisen, Karl-Heinz kalletheisen@yahoo.de	Pensionär	1948	Köln	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Berg, Eugenia eberg@gmx.net	Zahnmedizinische Fachangestellte	1989	Gljaden	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Blasius, Sandra sandra.scholz110371@gmail.com	Renterin/ Altenpflege	1971	Engelskirchen	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Oberbreidenbach/ Prombach

1	Daub, Manfred Henry henry.daub@web.de	Geschäftsführer	1968	Siegen	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Bergmann, Philippe Raymond prbergmann@t-online.de	Kinder- und Jugendarzt	1955	Paris/Frankreich	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
3	König, Veronica veronica.kpic@gmail.com	Fotografin	1988	Engelskirchen	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Lefherz, Patrick patrick_lefherz@gmx.de	Zimmermann	1991	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhängiger Demokraten Nümbrecht (GUD Nümbrecht)
5	Oelsner, Dietmar dietmaroelsner@web.de	Rentner	1955	Oberbreidenbach	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Reinl, Gianluca gianluca-reinl@gmx.de	Tischler	1997	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

7	Willmann, Regina kontakt@afd-oberberg.de	Reinigungskraft	1992	Satpajew / Dshes- kasgan / Kasachstan	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)
---	---	-----------------	------	--	-----------------	--------------------------------------

Bewerber/innen im Wahlbezirk Winterborn

1	Seinsche, Christopher Manuel christopher.seinsche@web.de	Projektmanager	1985	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	von Sierakowski, Thorsten tvsierakowski@gmail.com	Bauleiter	1968	Kassel	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)
3	Lekebusch, Leo leo.lekebusch@web.de	Arbeitssuchend	2006	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Koska, Willibald willikoska@web.de	Rentner	1949	Roding	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhän- giger Demokraten Nüm- brecht (GUD Nümbrecht)
5	Wicht-Theisen, Brigitte b.wicht@yahoo.de	Pensionärin	1951	Köln	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Eickelmann, Erik erikeickelmann@web.de	Umwelttechniker	1962	Beckum	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Blasius, Uwe u-blasius@t-online.de	Rentner	1962	Bergneu- stadt	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Grötzenberg

1	Dittich, Björn bjoern.dittich@gmx.de	Key Account Manager / Vertriebsleiter	1977	Bergneu- stadt	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Bischof, Antje Mathilde Marianne bischof.antje@gmx.de	SIR'	1969	Wuppertal	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)
3	Beuscher, Gabriele beuga1@hotmail.com	Rentnerin	1958	Saarbrücken	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Gerke, Marina Vanessa m.gerke1982@gmail.com	Berufseinstiegsbegleiterin	1982	Herne	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhän- giger Demokraten Nüm- brecht (GUD Nümbrecht)
5	Pack, Kerstin kerstinpack0805@t-online.de	Vertriebsassistentin	1965	Gummers- bach	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Zimmermann, Stefanie z.immermann@outlook.com	exam. Altenpflegerin	1978	Gummers- bach	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Schnelle, Daniel danielschnelle1995@gmail.com	Gas-Wasser-Installateur SHK	1995	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Wirtenbach

1	Crisci, Titzian titzian.c@live.de	Polizeivollzugsbeamter	1992	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Bischof, Michael Heino michaelbischof@gmx.net	Kirchenmusiker	1966	Münster	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)
3	Wittmer, Gudrun gudrun.wittmer@gmx.de	Steuerfachangestellte	1964	Oberhau- sen-Sterk- rade	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Weber, Wilhelm Alexander ww@wilhelm-weber.com	Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen	1984	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhän- giger Demokraten Nüm- brecht (GUD Nümbrecht)
5	Trautmann, Dominik dominiktrautmann@yahoo.com	Berufssoldat	1982	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Fuchs, Helmut vorstand@dielinkeoberberg.de	Qualitätssicherung	1964	Neudiering- hausen	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Wehner, André andrewehner@t-online.de	Schlossermeister	1959	Köln	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Berkenroth/ Benroth

1	Rühl, Stephan ruehl@elektrotechnik-ruehl.de	Elektromeister	1971	Leverkusen	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Lütkehaus, Inge Maria i-luetkehaus@t-online.de	Diplom Sozialarbeiterin	1960	Telgte	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)
3	Zesling, Karin Hubertine nfo@spd-nuembrecht.de	Lehrerin a.D.	1949	Nümbrecht	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Jucknat, Werner werner.jucknat@gmx.de	Rentner/ vorm. Leiter QM	1958	Benroth	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhän- giger Demokraten Nüm- brecht (GUD Nümbrecht)
5	Trautmann, Rebecka rebecka.huerthen@yahoo.de	Gesundheits- und Kran- kenpflegerin	1984	Bonn	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Albrecht, Miriam allradschrauber@t-online.de	Produktionsmitarbeiterin	1990	Köln	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Mast, Guido kontakt@afd-oberberg.de	Koch	1968	Nümbrecht	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Harscheid

1	Adolphs, Roger roger.adolphs@freenet.de	Industriemeister	1982	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Boers, Lotta Susanne lottaboers@googlemail.com	Logopädin	1989	Bergisch Gladbach	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)
3	Brodesser, Franz Rainer rainer.brodesser@t-online.de	Töpfermeister	1958	Köln	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Löttgen, Stephan Peter stephan@loettgen.com	Organisationsentwickler	1977	Bergneu- stadt	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhän- giger Demokraten Nüm- brecht (GUD Nümbrecht)
5	Kranenberg, Lars lkranenberg@web.de	Selbstständig	1973	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Lang, Martin m.lang59@gmx.de	Rentner	1959	Nümbrecht	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Marienberghausen

1	Schmitz, Frank fschmitz.oberberg@gmail.com	Ruhestand	1954	Remscheid	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Saynisch, Andrea saynisch@googlemail.com	Salesmanager Medizin- technik	1966	Iserlohn	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)
3	Becker, Christiane info@spd-oberberg.de	Freiberuflerin	1961	Köln	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Kretschmar, Marianne kretschmar.marianne@gmail.com	Rentnerin	1957	Köln	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhän- giger Demokraten Nüm- brecht (GUD Nümbrecht)
5	Baumgärtel, Matthias tensormb@gmail.com	Energieberater	1965	Braun- schweig	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Albrecht, Uta kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Bürokauffrau	1964	Köln	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)
7	Hiertz, Ingo kontakt@afd-oberberg.de	Dachdecker	1969	Köln	51588 Nümbrecht	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Elsenroth

1	Schlegel, Thomas t.schlegel@transporte-schmidt.de	Verkehrsleiter	1972	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Bühn, Stefanie stefanie.buehn@posteo.de	Gesundheitswissenschaft- lerin	1981	Solingen	51588 Nümbrecht	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN (GRÜNE)
3	Hennecken, Ira ira.h@t-online.de	Inklusionsfachkraft	1963	Nümbrecht	51588 Nümbrecht	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
4	Koska, Karin willikoska@web.de	Rentnerin	1949	Ründeroth	51588 Nümbrecht	Gemeinschaft Unabhän- giger Demokraten Nüm- brecht (GUD Nümbrecht)
5	Dr. Witten, Lutz lutzwitten@web.de	Arzt	1946	Bad Pyr- mont	51588 Nümbrecht	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Krampe, Michael kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Maschinenbauingenieur i.R.	1963	Beckum	51588 Nümbrecht	Die Linke (Die Linke)

C. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten

ResL. Nr.	Name E-Mail	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	PLZ, Wohnort	Ersatzbewerber/in für	Wahl- bezirk	ResL. Nr.
--------------	----------------	-------	-------------	------------	--------------	-----------------------	-----------------	--------------

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Daub, Manfred Henry henry.daub@web.de	Geschäftsführer	1968	Siegen	51588 Nümbrecht			
2	Hellbusch, Thomas t.hellbusch@icloud.com	Polizeibeamter	1970	Wildeshau- sen	51588 Nümbrecht			
3	Herrgesell, Ulrike ike69@web.de	Hausfrau	1969	Düsseldorf	51588 Nümbrecht			
4	Beck, Philipp beck.philipp@gmx.de	Systemadministrator	1987	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
5	Lang, Markus m.lang@bestattungenlang.com	Bestattungsunternehmer	1967	Nümbrecht	51588 Nümbrecht			
6	Dittich, Björn bjoern.dittich@gmx.de	Key Account Manager / Vertriebsleiter	1977	Bergneu- stadt	51588 Nümbrecht			
7	Crisci, Titzian titzian.c@live.de	Polizeivollzugsbeamter	1992	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
8	Menne, Jörg j.menne@t-online.de	Vertriebsleiter	1970	Gummers- bach	51588 Nümbrecht			
9	Hauschildt, Gisa g.hauschildt@t-online.de	Rentnerin, Familienma- nagerin	1952	Hannover	51588 Nümbrecht			
10	Adolphs, Roger roger.adolphs@freenet.de	Industriemeister	1982	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht			
11	Schlegel, Thomas t.schlegel@transporte-schmidt.de	Verkehrsleiter	1972	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
12	Schmitz, Dagmar daggi.oberberg@gmail.com	Krankenschwester i.R.	1957	Wuppertal	51588 Nümbrecht			
13	Seinsche, Christopher Manuel christopher.seinsche@web.de	Projektmanager	1985	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht			
14	Rühl, Stephan ruehl@elektrotechnik-ruehl.de	Elektromeister	1971	Leverkusen	51588 Nümbrecht			

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

15	Schmitz, Frank fschmitz.oberberg@gmail.com	Ruhestand	1954	Remscheid	51588 Nümbrecht			
16	Dr. Reintsema, Jörg reintsema@t-online.de	Professor	1961	Osnabrück	51588 Nümbrecht			
17	Schmitz, Marcus mschmitzlindlar@aol.com	Geschäftsführer	1969	Neuss	51588 Nümbrecht	Herrgesell, Ulrike	060	
18	Pack, Marcel marcel.pack@web.de	Sachbearbeiter Ver- triebsinnendienst	1983	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Daub, Manfred Henry	090	
19	Weber, Jörg info@planweber.de	Architekt, Dipl.-Ing.	1971	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Schmitz, Dagmar	030	
20	Schmedding, Martin Werner martinschmedding@web.de	Vertriebsleiter	1966	Nottuln	51588 Nümbrecht	Menne, Jörg	040	
21	Schmeis, Marco schmeis-m@outlook.de	Selbstständig	1999	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht	Crisci, Titzian	120	
22	Gocht, Anja info@abrechnungsenkel.de	Erzieherin	1978	Zittau	51588 Nümbrecht	Schmitz, Frank	150	
23	Simara, Christian c-simara@t-online.de	Projektleiter	1974	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Dr. Reintsema, Jörg	020	
24	Block, Florian block.florian@t-online.de	angehender Notfallsani- täter	1999	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Hauschildt, Gisa	010	
25	Sattler, Julia info@julia-sattler.de	Supervisorin	1977	Haselünne	51588 Nümbrecht	Hellbusch, Thomas	070	
26	Kunze, André andre.kunze@prometheus.de	Dipl. Bankbetriebswirt	1969	Gummers- bach	51588 Nümbrecht	Dittich, Björn	110	
27	Mortsiefer, Jan Heinrich j.mortsiefer74@gmail.com	Elektrotechnikmeister	1974	Gummers- bach	51588 Nümbrecht	Beck, Philipp	080	
28	Thierner, Thorsten thorsten.thierner@benroth.de	Planer für Presse & Show Fahrzeuge	1975	Köln	51588 Nümbrecht	Rühl, Stephan	130	
29	Kallweit, Wolfgang Michael wolfgang.kallweit@benroth.de	IT-Systemberater	1970	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Adolphs, Roger	140	
30	Block, Dieter block-produkte@t-online.de	Selbstständig	1964	Bensberg	51588 Nümbrecht	Seinsche, Christopher Manuel	100	
31	Reifenrath, Robert reifenrathrobert@gmail.com	Prokurist	1990	Waldbröl	51588 Nümbrecht	Lang, Markus	050	
32	Fröhling, Tobias Fabian tobias_froehlinger@web.de	freiberuflicher Sozialar- beiter	1987	Bergisch Gladbach	51588 Nümbrecht	Schlegel, Thomas	160	
33	Schinkowski, Nadine nadine.schinkowski@gmail.com	Industriekauffrau	1985	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
34	Schmidt-Trilken, Petra pschmidt1154@web.de	Rentnerin	1954	Ründe- roth jetzt Engelskir- chen	51588 Nümbrecht			
35	Breidenbach, Nicole breidenbach.nicole@web.de	Personalmanagerin	1984	Weimar	51588 Nümbrecht			
36	Von Preen, Nina nina.vonpreen@gmx.net	Polizeibeamtin	1972	Gummers- bach	51588 Nümbrecht			
37	Labitzke, Friedhelm friedhelm.labitzke@freenet.de	Konstrukteur	1961	Bergneu- stadt	51588 Nümbrecht			
38	Karthaus, Jörn joern.karthaus@gmail.com	Softwareentwickler	1975	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
39	Stumpf, Stephan infostumpf@t-online.de	Therapeut	1966	Bonn	51588 Nümbrecht			
40	Jürgens, Heinz Holm holm.juergens@gmx.net	Rentner	1958	Gelsenkir- chen	51588 Nümbrecht			
41	Baldus, Frank Paul frank.baldus@t-online.de	Rentner	1961	Nümbrecht	51588 Nümbrecht			
42	Putzig, Jan Niclas jan.pu@gmx.de	Anlagen-Elektroniker	1992	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht			
43	Schmidt, Alexander schreinerei-schmidt@t-online.de	Tischlermeister	1982	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
44	Vorländer, Carmen carmen.vorlaender@autohaus-vorlaender.de	Geschäftsführung	1976	Gummers- bach	51588 Nümbrecht			
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)								
1	Bergmann, Philippe Raymond prbergmann@t-online.de	Kinder- und Jugendarzt	1955	Paris/ Frankreich	51588 Nümbrecht			
2	Häußler, Christian ch.haeussler@gmx.net	Klinischer Neuropsycho- loge	1967	Gräfelting	51588 Nümbrecht			
3	von Sierakowski, Thorsten tsierakowski@gmail.com	Bauleiter	1968	Kassel	51588 Nümbrecht			
4	Trekel, Claudia claudia.trekel@gruene-nuembrecht.de	Dipl. Foto-Ingenieurin	1966	Düsseldorf	51588 Nümbrecht			
5	Bühn, Stefanie stefanie.buehn@posteo.de	Gesundheitswissen- schaftlerin	1981	Solingen	51588 Nümbrecht			
6	Lütkehaus, Inge Maria i-luetkehaus@t-online.de	Diplom Sozialarbeiterin	1960	Telgte	51588 Nümbrecht			
7	Himmelstein, Claudia Maria c.himmelstein@posteo.de	Postbeamtin	1965	Kirchen (Sieg)	51588 Nümbrecht			
8	Will, Karl-Josef Erich kjiwill@gmx.de	Lehrer im Ruhestand	1952	Niederwei- ler	51588 Nümbrecht			

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

9	Will, Gabriela will.gabriela@web.de	Lehrerin im Ruhestand	1951	Köln	51588 Nümbrecht			
10	Koch, Julia jsk12@web.de	Dipl. Sozialarbeiterin	1966	Bergneu- stadt	51588 Nümbrecht			
11	Bischof, Antje Mathilde Marianne bischof.antje@gmx.de	StR'	1969	Wuppertal	51588 Nümbrecht			
12	Nagel-Dürscheid, Mechthild Maria me.nagel@web.de	Beratung Coaching Teamentwicklung	1955	Mönchen- gladbach	51588 Nümbrecht			
13	Irmscher, Almut Dorothea almut.irmscher@sempre-italia.de	Reisebuchautorin	1959	Wuppertal	51588 Nümbrecht			

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Hennecken, Dennis info@spd-nuembrecht.de	Regierungsdirektor	1987	Köln	51588 Nümbrecht			
2	Hennecken, Ira ira.h@t-online.de	Inklusionsfachkraft	1963	Nümbrecht	51588 Nümbrecht			
3	Straßner, Andreas akstva64@yahoo.de	Berufskraftfahrer	1964	Engers jetzt Neu- wied	51588 Nümbrecht			
4	Wittmer, Gudrun gudrun.wittmer@gmx.de	Steuerfachangestellte	1964	Oberhau- sen-Sterk- rade	51588 Nümbrecht			
5	Lekebusch, Leo leo.lekebusch@web.de	Arbeitssuchend	2006	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht			
6	Petry, Hannelore hannelore.petry@gmail.com	Kinderkrankenschwes- ter/ Pflegedienstleiterin	1955	Schwane- wede	51588 Nümbrecht			
7	Becker, Christiane info@spd-oberberg.de	Freiberuflerin	1961	Köln	51588 Nümbrecht			
8	Beuscher, Gabriele beuga1@hotmail.com	Rentnerin	1958	Saarbrü- cken	51588 Nümbrecht			
9	Dr. Petry, Knut knut.petry@gmx.de	Chemiker	1959	Leverkusen	51588 Nümbrecht			
10	Khaliji, Erika erika.khaliji@gmail.com	Rektorin a.D.	1959	Gummers- bach	51588 Nümbrecht			
11	Hennecken, Josef josefhennecken@t-online.de	Werkzeugmachermeister	1935	Aachen	51588 Nümbrecht			
12	Zesling, Karin Hubertine nfo@spd-nuembrecht.de	Lehrerin a.D.	1949	Nümbrecht	51588 Nümbrecht			
13	Brodesser, Franz Rainer rainer.brodesser@t-online.de	Töpfermeister	1958	Köln	51588 Nümbrecht			
14	Golomb, Yvonne yvonne@camavalet.de	Diplom Kauffrau	1961	Rinteln	51588 Nümbrecht			
15	Vollmeyer, Katinka Saskia katua201185@gmail.com	Produktionshelferin	1985	Köln	51588 Nümbrecht			
16	König, Veronica veronica.kpic@gmail.com	Fotografin	1988	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht			
17	Krumm, Jutta jutta-krumm@gmx.de	Pensionärin	1951	Drabender- höhe	51588 Nümbrecht			

Gemeinschaft Unabhängiger Demokraten Nümbrecht (GUD Nümbrecht)

1	Weber, Wilhelm Alexander ww@wilhelm-weber.com	Fachwirt im Gesund- heits- und Sozialwesen	1984	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
2	Michalke, Detlev mich54@t-online.de	Rentner	1954	Leverkusen	51588 Nümbrecht			
3	Wetzler, Matthias Peter matthias_wetzler@web.de	Senior Campaign Mana- ger	1987	Bergisch Gladbach	51588 Nümbrecht			
4	Monjean, Karl Josef kajo.monjean@web.de	Betriebsleiter/ Rentner	1962	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
5	Jucknat, Werner werner.jucknat@gmx.de	Rentner/ vorm. Leiter QM	1958	Benroth	51588 Nümbrecht			
6	Michalke, Jutta Dora Frieda mich54@t-online.de	Rentnerin	1954	Beckwitz	51588 Nümbrecht			
7	Löttgen, Stephan Peter stephan@loettgen.com	Organisationsentwickler	1977	Bergneu- stadt	51588 Nümbrecht			
8	Gerke, Marina Vanessa m.gerke1982@gmail.com	Berufseinstiegsbegleite- rin	1982	Herne	51588 Nümbrecht			
9	Bestgen, Kerstin kerstinbestgen@gmail.com	Buchhändlerin	1967	Hannover	51588 Nümbrecht			
10	Monjean, Marten marten.monjean@web.de	Anlagenbauer	1998	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
11	Sonka, Juliane Frederike sonkajuliane@gmail.com	Beraterin in der Energie- wirtschaft	1990	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
12	Mewes, Jana Catarina catarinamewes@gmx.de	Industriekauffrau	1988	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
13	Lefherz, Patrick patrick_lefherz@gmx.de	Zimmermann	1991	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
14	Mortsiefer, Janika janika08@gmx.de	Krankenschwester	1992	Waldbröl	51588 Nümbrecht			
15	Tendick, Riccarda exileunendlich@t-online.de	Hotelfachfrau	1962	Immenstadt	51588 Nümbrecht			

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

16	Koska, Willibald willikoska@web.de	Rentner	1949	Roding	51588 Nümbrecht			
17	Koska, Karin willikoska@web.de	Rentnerin	1949	Ründeroth	51588 Nümbrecht			
18	Kretschmar, Marianne kretschmar.marianne@gmail.com	Rentnerin	1957	Köln	51588 Nümbrecht			

Freie Demokratische Partei (FDP)

1	Trautmann, Dominik dominiktrautmann@yahoo.com	Berufssoldat	1982	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht			
2	Frommhold, Carsten carsten@frommhold.biz	Verwaltungsfachwirt	1972	Gummers- bach	51588 Nümbrecht			
3	Theisen, Karl-Heinz kalletheisen@yahoo.de	Pensionär	1948	Köln	51588 Nümbrecht			
4	Witten, Ursula ullawitten@web.de	Hausfrau	1953	Dortmund	51588 Nümbrecht			
5	Baumgärtel, Matthias tensormb@gmail.com	Energieberater	1965	Braun- schweig	51588 Nümbrecht			
6	Oelsner, Dietmar dietmaroelsner@web.de	Rentner	1955	Oberbrei- denbach	51588 Nümbrecht			
7	Kranenberg, Lars lkranenberg@web.de	Selbstständig	1973	Waldröl	51588 Nümbrecht			
8	Richter, Michael ra-michael.richter@t-online.de	Rechtsanwalt	1949	Lage/Lippe	51588 Nümbrecht			
9	Trautmann, Rebecka rebecka.huerthen@yahoo.de	Gesundheits- und Kran- kenpflegerin	1984	Bonn	51588 Nümbrecht			
10	Pack, Kerstin kerstinpack0805@t-online.de	Vertriebsassistentin	1965	Gummers- bach	51588 Nümbrecht			
11	Dr. Hanowski, Wolfgang w.hanowski@t-online.de	Rentner	1952	Fulda	51588 Nümbrecht			

Die Linke (Die Linke)

1	Köstering, Jan Tobias jan.koestering@dielinke-nrw.de	Kfz-Mechatroniker	1997	Ratingen	51588 Nümbrecht			
2	Krampe, Michael kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Maschinenbauingenieur i.R.	1963	Beckum	51588 Nümbrecht			
3	Albrecht, Uta kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Bürokauffrau	1964	Köln	51588 Nümbrecht			
4	Krampe, Berenike berenikekrampe@yahoo.de	Industriekauffrau	1995	Köln	51588 Nümbrecht			
5	Rzany, Lilly Maria lilly.ranzy@gmail.com	Schülerin	2004	Bergisch Gladbach	51588 Nümbrecht			
6	Eickelmann, Erik erikeickelmann@web.de	Umwelttechniker	1962	Beckum	51588 Nümbrecht			

Alternative für Deutschland (AfD)

1	Kleinjung, Sebastian kleinjungsebastian@gmail.com	Maschinist	1985	Zell (Mosel)	51588 Nümbrecht			
2	Kilch, Anne Isabell annekilch@gmail.com	Köchin	1980	Waldröl	51588 Nümbrecht			
3	Rekowski, Jasmin jasmindorotheerekowski@mail.gmx	Verkäuferin	2001	Waldröl	51588 Nümbrecht			
4	Schnelle, Daniel danielschnelle1995@gmail.com	Gas-Wasser-Installateur SHK	1995	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht			
5	Mast, Guido kontakt@afd-oberberg.de	Koch	1968	Nümbrecht	51588 Nümbrecht			
6	Kilch, Jan Eric kontakt@afd-oberberg.de	Koch in Ausbildung	2006	Waldröl	51588 Nümbrecht			
7	Willmann, Regina kontakt@afd-oberberg.de	Reinigungskraft	1992	Satpajew / Dshes- kasgan / Kasachstan	51588 Nümbrecht			
8	Willmann, Kai kontakt@afd-oberberg.de	Verfahrenstechniker	1987	Waldröl	51588 Nümbrecht			
9	Blasius, Sandra sandra.scholz110371@gmail.com	Renterin/ Altenpflege	1971	Engelskir- chen	51588 Nümbrecht			
10	Dresbach-Tillenburger, Jutta lenamarie91@web.de	Hausdame/ Reinigungs- kraft	1963	Much/ Rhein- Sieg-Krs.	51588 Nümbrecht			
11	Blasius, Uwe u-blasius@t-online.de	Rentner	1962	Bergneu- stadt	51588 Nümbrecht			
12	Wehner, André andrewehner@t-online.de	Schlossermeister	1959	Köln	51588 Nümbrecht			
13	Lalla, Sieghard kontakt@afd-oberberg.de	Rentner	1958	Giżycko	51588 Nümbrecht			
14	Hiertz, Ingo kontakt@afd-oberberg.de	Dachdecker	1969	Köln	51588 Nümbrecht			

Nümbrecht, den 10.07.2025

Der Gemeindevorstand

Hilko Redenius

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahl am 14.09.2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Kommunalwahl für die Gemeinde Nümbrecht wird in der Zeit vom 25.08.2025 bis 29.08.2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Nümbrecht, Raum 319, Hauptstraße 16, 51588 Nümbrecht für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß den § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 25.08.2025 bis 29.08.2025, spätestens am 29.08.2025 bis 12.00 Uhr, bei der Gemeinde Nümbrecht, Raum 319, Hauptstraße 16, 51588 Nümbrecht Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 24.08.2025 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in seinem Wahlbezirk durch Stimmabgabe in diesem Wahlbezirk oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Einspruchsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis (bis zum 29.08.2025) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist der Antragsfrist oder der Einspruchsfrist entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 12.09.2025, 15.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl des Gemeinderates (blau)
 - einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters (weiß)
 - einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl des Kreistages (grün)
 - einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl des Landrates (gelb)
 - den für alle Stimmzettel gemeinsamen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nümbrecht, den 10.07.2025

Gemeinde Nümbrecht
Der Bürgermeister

Hilko Redenius

1. Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten in der Gemeinde Nümbrecht bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr

Der Rat der Gemeinde Nümbrecht hat aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstaben f) und i) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) i. V. m. § 52 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz für das Land Nordrhein-Westfalen (BHKG) in seiner Sitzung am 10.07.2025 folgende Satzung beschlossen.

§ 1 Leistungen der Feuerwehr

- (1) Die Gemeinde Nümbrecht unterhält für den Brandschutz und die Hilfeleistung eine Freiwillige Feuerwehr nach Maßgabe des BHKG.
- (2) Ist die Erforderlichkeit einer Brandsicherheitswache gemäß § 27 BHKG festgestellt und der Veranstalter nicht in der Lage, eine den Anforderungen genügende Sicherheitswache zu stellen, so hat die Feuerwehr diese Aufgabe zu übernehmen.
- (3) Die Feuerwehr kann auf Antrag auch freiwillige Hilfeleistungen erbringen. Ein Rechtsanspruch zur Durchführung solcher Hilfeleistungen besteht nicht. Über die Durchführung entscheidet die Leitung der Feuerwehr im Einvernehmen mit dem Bürgermeister/ der Bürgermeisterin.
- (4) Einsätze in diesem Rahmen sind unentgeltlich, soweit diese Satzung nichts anderes bestimmt.

§ 2 Erhebung von Kostenersatz und Entgelten

- (1) Für die in § 52 Abs. 2 BHKG aufgeführten Einsätze wird der Ersatz von entstandenen Kosten verlangt.
- (2) Zu den Einsatzkosten gehören auch die notwendigen Auslagen für die kostenpflichtige Hinzuziehung Dritter. Über die Beauftragung entscheidet die Einsatzleitung. Die Höhe des geltend gemachten Kostenersatzes richtet sich nach den tatsächlich angefallenen Kosten.
- (3) Entgelte (Gebühren) werden erhoben für Brandsicherheitswachen und freiwillige Leistungen. Für Gegenstände der Feuerwehr, die bei freiwilligen Leistungen der Feuerwehr ohne Verschulden der Feuerwehr beschädigt, gestohlen oder vernichtet werden, hat der Entgeltpflichtige Schadenersatz zu leisten.
- (4) Besteht neben der Pflicht der Feuerwehr zur Hilfeleistung die Pflicht einer anderen Behörde oder Einrichtung zur Schadensverhütung und Schadensbekämpfung, so sind der Gemeinde Nümbrecht die Kosten für den

Feuerwehreinsatz vom Rechtsträger der anderen Behörde oder Einrichtung zu erstatten, sofern ein Kostenersatz nach Absatz 1 nicht möglich ist.

§ 3 Berechnungsgrundlagen

- (1) Der Kostenersatz und die Entgelte für Personal und Fahrzeuge werden nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen berechnet. Es können Pauschalbeträge festgelegt werden. Zu den Kosten gehören auch die anteilige Verzinsung des Anlagekapitals und die anteiligen Abschreibungen sowie Gemeinkosten einschließlich Verwaltungskosten.
- (2) Soweit der Kostenersatz bzw. die Entgelte nach Stunden zu berechnen sind, wird der Zeitraum von der Alarmierung bis zum Einsatzende in Ansatz gebracht. Maßgeblich ist der Einsatzbericht. Für jede angefangene Viertelstunde wird ein Viertel des im Kosten-/Entgelttarif aufgeführten Stundensatzes berechnet. Bei Einsätzen, die eine besondere Reinigung der Fahrzeuge und Geräte erforderlich machen, wird die Zeit für die Reinigung der Einsatzzeit hinzugerechnet.
- (3) Die Höhe des Kostenersatzes und der Entgelte bestimmt sich nach dem Kosten-/Entgelttarif, der Bestandteil dieser Satzung ist.
- (4) Entstandene Sachkosten, die nicht gemäß Absatz 1 geltend gemacht werden, werden in voller Höhe zum jeweiligen Tagespreis berechnet.
- (5) Von dem Ersatz der Kosten oder der Erhebung von Entgelten kann abgesehen werden, soweit dies nach Lage des Einzelfalls eine unbillige Härte wäre oder aufgrund gemeindlichen Interesses gerechtfertigt ist.

§ 4 Kosten- und Entgeltschuldner

- (1) Zur Zahlung des Kostenersatzes für Einsätze der Feuerwehr sind die in § 52 Abs. 2 BHKG genannten Personen und Rechtsträger verpflichtet. Mehrere Kostenersatzpflichtige haften als Gesamtschuldner.
- (2) Zur Zahlung von Entgelten nach § 2 Abs. 3 sind bei Brandsicherheitswachen der Veranstalter und bei Entgelten für freiwillige Leistungen der Auftraggeber verpflichtet. Mehrere Entgeltpflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 5 Entstehung, Fälligkeit und Vorausleistungen

- (1) Die Kostenersatz- und -Entgeltansprüche nach § 2 entstehen mit Beendigung der jeweiligen Leistungen. Sie werden mit der Bekanntgabe des Kostenersatz- oder Entgeltbescheides fällig, wenn im Bescheid nicht ein späterer Zeitpunkt bestimmt ist.

- (2) Die Leistungen nach § 2 Abs. 3 können von der Vorausentrichtung des Entgelts oder von der Hinterlegung einer angemessenen Sicherheit abhängig gemacht werden.

§ 6 Haftung

Die Gemeinde Nümbrecht haftet bei der Erbringung von freiwilligen Leistungen gemäß § 1 Abs. 3 dieser Satzung nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Nümbrecht und die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren vom 21.04.2016 außer Kraft.

2. Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Nümbrecht wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Hinweis:

Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) kann die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GO NRW beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b. diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Nümbrecht, 24.07.2025

gez. Redenius

Hilko Redenius
Bürgermeister

K o s t e n t a r i f
zur Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten in der
Gemeinde Nümbrecht bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr

Pos.	Bezeichnung	60 Min. in EUR	15 Min. ¹ in EUR
1.0	Personal		
1.1	für die Dauer des Einsatzes (auch freiwillige Leistungen) je eingesetztem Feuerwehrmitglied aller Dienstgrade	40,69	10,17
1.2	für Brandsicherheitswachen	32,00	8,00
2.0	Fahrzeuge		
2.1	Einsatzleitwagen (ELW)	20,05	5,00
2.2	Mannschaftstransportfahrzeug (MTF)	20,05	5,00
2.3	Rüstwagen (RW)	45,89	11,47
2.4	Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF)	45,89	11,47
2.5	Löschgruppenfahrzeug (LF)	45,89	11,47
2.6	Tragkraftspritzenfahrzeug	26,54	6,64
2.7	Gerätewagen Logistik	26,54	6,64
2.8	Wassertransport-Fahrzeug	45,89	11,47
3.0	Wiederholter Fehlalarm Brandmeldeanlage		
3.1	pauschal 16 Pos. 1.1, 2 x Pos. 2.2, 2 x Pos. 2.3	782,87	195,72
4.0	Böswillige Alarmierung		
4.1	tatsächlicher Aufwand an Personal und Fahrzeugen, mindestens jedoch	782,87	195,72
5.0	Sonstige Leistungen		
5.1	für Leistungen, die in diesem Kostentarif nicht aufgeführt sind, werden die einsatzbedingten tatsächlichen Kosten berechnet.		

1 Die Zeiteinheit beginnt mit der Alarmierung und endet mit dem Abmelden des Einsatzes bei der Leitstelle des Oberbergischen Kreises

Öffentliche Bekanntmachung

Beschlussfassung des Beteiligungsberichts 2023

Zur Information der Ratsmitglieder und der Einwohner ist die Gemeinde Nümbrecht nach § 117 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) verpflichtet, einen Bericht über ihre Beteiligung an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten und öffentlich-rechtlichen Rechts zu erstellen und jährlich fortzuschreiben. Der Beteiligungsbericht soll insbesondere Angaben über die Beteiligungsverhältnisse, die Jahresergebnisse der verselbständigten Aufgabenbereiche, den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbständigten Aufgabenbereiches und der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde enthalten.

Gemäß § 117 Abs. 1 S. 3 GO NW hat der Rat der Gemeinde Nümbrecht den Beteiligungsbericht 2023 in seiner Sitzung am 10.07.2025 beschlossen.
Der Beteiligungsbericht 2023 kann innerhalb der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses, und zwar
montags - donnerstags von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
und von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
freitags von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
im 1. OG Raum 316 eingesehen werden.
Nümbrecht, 11.07.2025
Der Bürgermeister
gez. Hilko Redenius

Gemeinde Nümbrecht

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 17 - Homburger Papiermühle -

1. vereinfachte Änderung gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung

Der Planungs-, Umwelt- und Klimaausschuss der Gemeinde Nümbrecht hat in seiner Sitzung am 18.02.2025 den Änderungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB der 1. vereinfachten Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplans Nr. 17 - Homburger Papiermühle - gefasst. Weiterhin hat der Rat der Gemeinde Nümbrecht in seiner Sitzung am 10.07.2025 die Bebauungsplanänderung als Satzung gem. § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Die Satzung zur 1. vereinfachten Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplans Nr. 17 - Homburger Papiermühle - ist durch Ratsbeschluss am 10.07.2025 ordnungsgemäß zustande gekommen.

Ich bestätige hiermit gem. § 2 Abs. 3 Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV.NRW.S.516), in der zurzeit gültigen Fassung, dass der Wortlaut der Satzung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt und dass beim Verfahren die Bestimmungen des § 2 Abs. 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung beachtet worden sind.

Der Änderungsbereich ist aus dem verkleinert abgedruckten Kartenauszug ersichtlich.

Die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 17 - Homburger Papiermühle - wird mit Begründung ab dem Tag ihrer Veröffentlichung im Rathaus, 51588 Nümbrecht, Hauptstraße 16, Zimmer 317, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Über den Inhalt des Planes und der Begründung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise:

- Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
- Nach § 215 Abs. 1 BauGB werden:
 - eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 - nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. § 215 Abs. 1 S. 1 BauGB gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.
- Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung kann gemäß § 7 Abs. 6 GO NW nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Gem. § 13 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen wurde.

Die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 17 - Homburger Papiermühle -, Ort und Zeit der Auslegung und die aufgrund des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung erforderlichen Hinweise werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

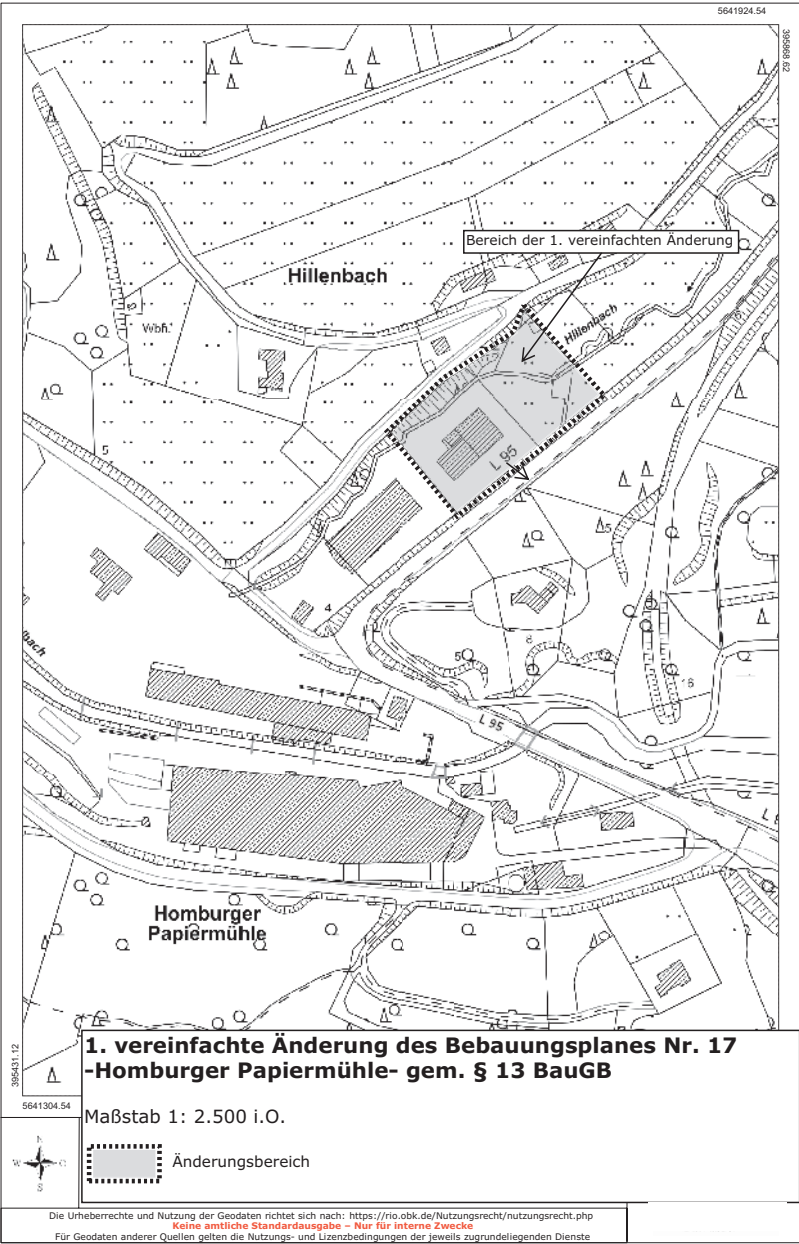
Mit dieser Bekanntmachung wird die Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in der derzeit gültigen Fassung rechtskräftig.

Nümbrecht, den 16.07.2025

Der Bürgermeister

gez.

Hilko Redenius



Gemeinde Nümbrecht

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 55 - Gewerbegebiet Elsenroth -

10. vereinfachte Änderung gem. § 13 Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung

Der Rat der Gemeinde Nümbrecht hat in seiner Sitzung am 10.07.2025 den Änderungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB der 10. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 - Gewerbegebiet Elsenroth - gem. § 13 BauGB gefasst. Weiterhin hat der Rat der Gemeinde Nümbrecht in seiner Sitzung am 10.07.2025 die Bebauungsplanänderung als Satzung gem. § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Die Satzung zur 10. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 55 - Gewerbegebiet Elsenroth - ist durch Ratsbeschluss am 10.07.2025 ordnungsgemäß zustande gekommen.

Ich bestätige hiermit gem. § 2 Abs. 3 Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV.NRW.S. 516), in der zurzeit gültigen Fassung, dass der Wortlaut der Satzung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt und dass beim Verfahren die Bestimmungen des § 2 Abs. 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung beachtet worden sind.

Der Änderungsbereich ist aus dem verkleinert abgedruckten Kartenauszug ersichtlich.

Die 10. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 - Gewerbegebiet Elsenroth - wird mit Begründung ab dem Tag ihrer Veröffentlichung im Rathaus, 51588 Nümbrecht, Hauptstraße 16, Zimmer 317, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Über den Inhalt des Planes und der Begründung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise:

1. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
2. Nach § 215 Abs. 1 BauGB werden:
 - a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 - c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. § 215 Abs. 1 S. 1 BauGB gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.
3. Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung kann gemäß § 7 Abs. 6 GO NW nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Gem. § 13 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen wurde.

Die 10. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 - Gewerbegebiet Elsenroth -, Ort und Zeit der Auslegung und die aufgrund des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung erforderlichen Hinweise werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

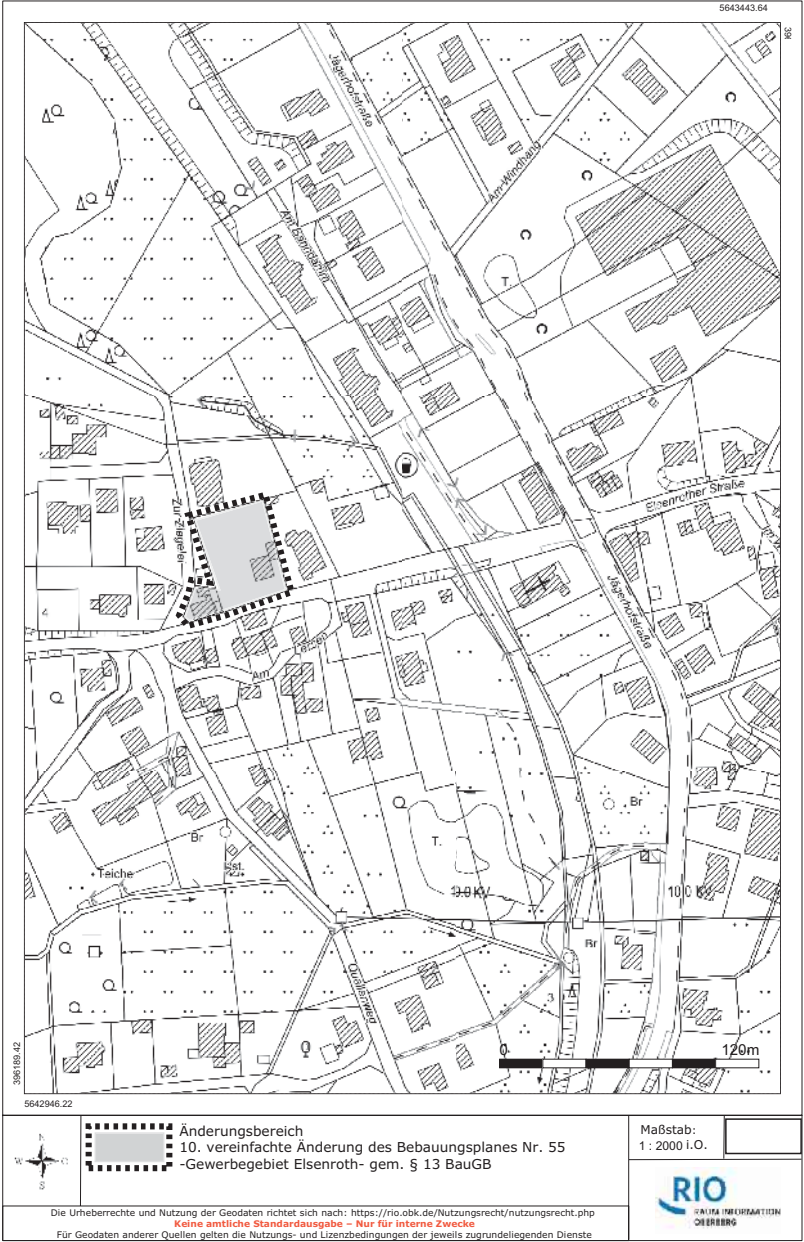
Mit dieser Bekanntmachung wird die Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in der derzeit gültigen Fassung rechtskräftig.

Nümbrecht, den 16.07.2025

Der Bürgermeister

gez.

Hilko Redenius



Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in der Gemeinde Nümbrecht

Aufgrund des § 6 Absatz 4 in Verbindung mit Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz - LÖG NRW) vom 16. November 2006 (GV. NRW. S. 516), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. März 2018 (GV. NRW. S. 172), und der §§ 27 ff. des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden - Ordnungsbehördengesetz (OBG) - in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 1980 (GV. NRW. S. 528), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 10. Dezember 2024 (GV. NRW. S. 1184) wird von der Gemeinde Nümbrecht als örtlicher Ordnungsbehörde gemäß dem Beschluss des Rates der Gemeinde Nümbrecht vom 10.07.2025 folgende Verordnung erlassen:

§ 1 (Verkaufsstellenöffnung)

Verkaufsstellen gemäß § 6 Absatz 1 LÖG NRW im Gemeindegebiet Nümbrecht, dürfen an folgenden Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr, geöffnet sein:

- Sonntag, den 21.09.2025 im Zusammenhang mit der Veranstaltung „11. Nümbrechter Erpelsfest“
- Sonntag, dem 14.12.2025 im Zusammenhang mit der Veranstaltung „Weihnachtsmarkt / Budenzauber“

§ 2 (Geltungsbereich)

Die Verkaufsstellen unmittelbar entlang folgender Straßenzüge / Veranstaltungsflächen dürfen an den in § 1 genannten Sonn- und Feiertagen geöffnet werden:

- Hauptstraße (Teilbereich) von Haus-Nr. 28 – 58 bzw. 19 - 49
- Dorfplatz
- Meta-Herz-Straße (Teilbereich) Haus-Nr. 4
- Marktstraße (Teilbereich) Haus-Nr. 2

Die vorgenannten Straßenzüge / Veranstaltungsflächen sind in dem als Anlage beigefügten Lageplan gekennzeichnet.

§ 3 **(Weitere Verkaufssonntage und Verkaufsfeiertage)**

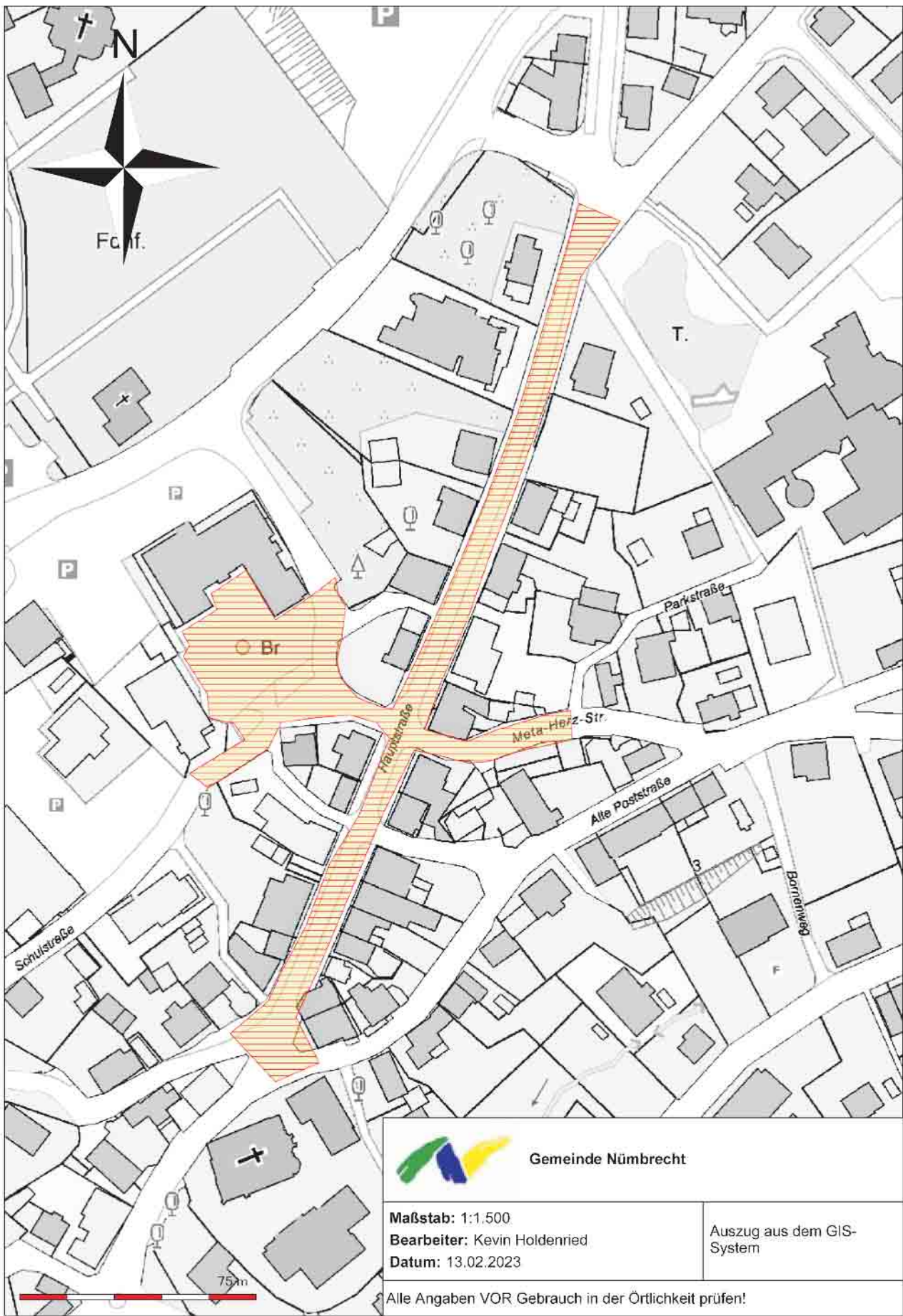
- (1) Für den Verkauf von Waren, die für Nümbrecht als Kur-, Ausflugs- und Erholungsort kennzeichnend sind, sowie für den Verkauf von Waren zum sofortigen Verzehr, frische Früchte, Tabakwaren, Blumen und Zeitungen dürfen Verkaufsstellen im Ort Nümbrecht an jährlich höchstens 40 Sonn- und Feiertagen bis zur Dauer von acht Stunden geöffnet sein.
- (2) Die Sonn- und Feiertage für den Verkauf von bestimmten Waren folgen nacheinander und beginnen jährlich mit dem ersten Sonntag im März.
- (3) Die Öffnungszeiten dürfen den Zeitrahmen von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr nicht überschreiten.
- (4) Ist eine Verkaufsstelle entsprechend vorgenannter Regelung an Sonn- und Feiertagen geöffnet, so hat die Inhaberin oder der Inhaber die Verkaufszeiten und die zum Verkauf zugelassenen Waren an der Verkaufsstelle gut sichtbar bekannt zu geben.

§ 4 **(Ordnungswidrigkeit)**

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer entgegen dieser Verordnung vorsätzlich oder fahrlässig Verkaufsstellen außerhalb der zugelassenen Öffnungszeiten (§ 1) und / oder Verkaufsstellen außerhalb des zugelassenen Bereiches (§ 2) öffnet.
- (2) Ordnungswidrig handelt ferner, wer vorsätzlich oder fahrlässig der Bekanntgabepflicht nach § 3 Absatz 4 dieser Verordnung zuwiderhandelt.
- (3) Die Ordnungswidrigkeit gemäß Absatz 1 kann nach § 12 Absatz 2 LÖG NRW mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.
- (4) Die Ordnungswidrigkeit kann in den Fällen des Absatzes 2 mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro geahndet werden (§ 31 Absatz 1 Ordnungsbüroengesetz - OBG)

§ 5 **(Inkrafttreten)**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.



**Geänderte
Öffnungszeiten
des Rathauses**
(ab 01.07.2025)

Allgemeine Öffnungszeiten:

Mo – Do 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Fr 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro u. Touristinfo:

Mo – Do 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Mo u. Mi 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Di u. Do 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Sozialamt: *Mittwochs geschlossen*
SGB XII

Mo, Di, Do, Fr. 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Asyl:

Mo, Di, Do, Fr. 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Do 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Wohngeld:

Mo, Di, Do, Fr 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Do 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Standesamt:

Mo – Do 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Mo u. Do 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Fr 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

**Notfallrufnummern
außerhalb der Öffnungszeiten**

Ordnungsamt 02261 65028
über die Leitstelle des OBK

Notfall Strom 02293 9113-44

Notfall Gas 02293 9113-77

Notfall Wasser 02293 9113-22

Störung Breitband 02293 9113-66

Störung Wärme 02293 9113-33

Jubiläum

Herzliche Glückwünsche an die Eheleute Renate und Hans-Dieter Hein zur Diamanten Hochzeit am 23. Juli 2025.

Streetwork Nümbrecht

Jörn Hägele
E-Mail: streetwork@nuembrecht.de
Handy: 0151 42576813
Terminabsprachen sind jederzeit möglich!



**Programm Jugendzentrum
Nümbrecht**

Montag: 15 Uhr - 20 Uhr
Offener Treff

Dienstag: 15 Uhr - 20 Uhr
Offener Treff

16:15 Uhr - 18:30 Uhr Bogenschießen (jede gerade Kalenderwoche)

16:15 Uhr - 20 Uhr Klettern (jede ungerade Kalenderwoche)

Mittwoch: 15 Uhr - 16 Uhr
Offener Treff

16 Uhr - 17:30 Uhr Kochen im Juze für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren.

Unkostenbeitrag: 0,50 €. Anmeldung im Juze.

17:30 Uhr - 21 Uhr Offener Treff

Donnerstag: 15 Uhr - 20 Uhr
Offener Treff

Freitag: 14 Uhr - 18 Uhr
Offener Treff
18 Uhr - 20 Uhr Juze +16 (jede ungerade Kalenderwoche) für alle ab 16 Jahren mit alters-



entsprechendem Angebot.
20 Uhr - 23 Uhr Nachtsport
20 Uhr - 21 Uhr für Kids ab 12 Jahren und

21 Uhr - 23 Uhr ab 16 Jahren in der alten Sporthalle am Schulzentrum Nümbrecht

Samstag und Sonntag: Programm nach Vereinbarung oder Ankündigung im Juze.

Ausführliche Infos zu unseren vielseitigen Freizeitangeboten erhalten Sie im Jugendzentrum Nümbrecht und unter www.jugendzentrum-nuembrecht.de.

Öffnungszeiten Schwimmbad Element für die Zeit 14.07.2025 - 17.08.2025

Aufgrund von Schwimmkursen (14.07.-25.07.2025) ist zu folgenden Uhrzeiten der Nichtschwimmerbereich für den öffentlichen Badebetrieb gesperrt.
Montags u. mittwochs von 10:15 Uhr - 13:00 Uhr
dienstags u. donnerstags von 10:30 Uhr - 13:00 Uhr
freitags von 8:45 Uhr - 13:00 Uhr
Der hintere Schwimmbereich sowie das Kinderbecken können regulär von der Öffentlichkeit genutzt werden.

Ab 18. August 2025 bleibt das Schwimmbad bis voraussichtlich einschl. 31. August 2025 wegen Wartungsarbeiten geschlossen.
Darüber hinaus kündigt das Schwimmbad ELEMENT ein Highlight für die Sommerferien an: Mit der Sommerferien-Flat können Kinder und Jugendliche für nur 30,00 € vier Wochen lang das Schwimmbad so oft nutzen, wie sie möchten. Die Sommerferien-Flat ist vom 14.07.2025 bis zum 17.08.2025 gültig.

Öffnungszeiten	
Montag	08:00 Uhr - 13:00 Uhr
Dienstag	06:30 Uhr - 11:30 Uhr
	15:00 Uhr - 16:00 Uhr Damenbad
Mittwoch	16:00 Uhr - 22:00 Uhr
	08:00 Uhr - 13:00 Uhr
Donnerstag	15:00 Uhr - 22:00 Uhr
	06:30 Uhr - 11:30 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 13:00 Uhr
	15:00 Uhr - 17:30 Uhr
Samstag	08:00 Uhr - 13:00 Uhr
Sonntag	08:00 Uhr - 13:00 Uhr

Ü60-Infoservice startet in Nümbrecht am 01.08.2025

Die Gemeinde Nümbrecht führt zum 1. August 2025 den Ü60-Infoservice ein. Alle Bürgerinnen und Bürger des Jahrgangs 1950 - also die in diesem Jahr das 75. Lebensjahr erreichen - werden angesprochen und über den geplanten Besuchszeitraum informiert. Bei einem persönlichen Hausbesuch überreicht Petra Hein, Senioren- und Pflegeberaterin der Gemeinde, eine Informations-Ta-

sche mit zielgruppenspezifischen Materialien zu Freizeitangeboten, Beratungs- und Unterstützungsleistungen sowie einem kleinen Geschenk. Auf Wunsch steht Frau Hein auch für ein kurzes Gespräch zur Verfügung.
Der Ü60-Infoservice ist ein gemeinsames Projekt des Oberbergischen Kreises und der Gemeinde Nümbrecht, das bereits erfolgreich in Lindlar und Morsbach er-

probt wurde. Ziel ist es, älteren Menschen auf direktem Weg wichtige Informationen rund ums Älterwerden zugänglich zu machen - einfach, persönlich und bedarfsgerecht.
Mit dem neuen Service setzt die Gemeinde Nümbrecht die Ziele der örtlichen Pflegeplanung konsequent um. Seit 2014 ist der Ausbau eines niedrigschwelligen Informationssystems fester Be-

standteil der Seniorenarbeit im Oberbergischen Kreis. Durch den direkten Kontakt sollen ältere Bürgerinnen und Bürger frühzeitig erreicht und individuell unterstützt werden.
Weitere Informationen:
Senioren- und Pflegeberatung der Gemeinde Nümbrecht
Petra Hein, Tel. 02293 302-152
E-Mail: petra.hein@nuembrecht.de

Ende: Aus dem Rathaus

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz. Druck. Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.

Prima Klima. Natur pur.



Online lesen: [nuembrechtaktuell.de](#)

NÜMBRECHT AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT



MEDIENBERATERIN
Daniela Kessler

FON 02241 260-131
E-MAIL d.kessler@rautenberg.media

Nümbrecht aktuell | 47. Jahrgang | Nr. 15 | Donnerstag, 31. Juli 2025 | Kw 31 | Rautenberg Media

25

Öffnungszeiten des Eine-Welt-Ladens im Sommer

Jeweils Mittwochvormittag ist geöffnet

Der Eine-Welt-Laden macht eine Sommerpause bis 16. August, unsere Kundinnen und Kunden werden aber trotzdem „fair-sorgt“.

Jeweils am Mittwochvormittag ist der Laden von 9:30 bis 12:30 Uhr regulär geöffnet. Dafür entfällt in der Zeit der Stand auf dem Wochenmarkt.

Wenn Sie also Kaffee, Tee, Honig oder sonst etwas aus unserem Lebensmittelsortiment brauchen oder doch noch gerne einen Sommerartikel wie Fächer, Sonnenhut oder Hängematte hätten: jeweils Mittwochvormittag ist dazu Gelegenheit.

Ihr Weltladen-Team





**Bücherei für
Nümbrecht e.V.**

... lesen und mehr!

Öffnungszeiten

Montag	11:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	12:00 - 18:00 Uhr

www.buecherei-fuer-nuembrecht.de
Mateh-Yehuda-Straße 5
51588 Nümbrecht
Eingang Parkplatz Schulzentrum



Bürgerbus aktuell



Bürgerbus Nümbrecht. Foto: Karl-Josef Will

Sie suchen ein Ehrenamt und möchten Ihren älteren Mitbürgern zu mehr Selbständigkeit verhelfen? Fahren Sie Bürgerbus, ein- bis zweimal im Monat je einen Vormittag.

Melden Sie sich für eine Bewerbung. Telefonnummern finden Sie

auf den Fahrplänen der Bürger-Bus-Haltestellen und unter www.buergerbus-nuembrecht.de. Unser regelmäßiges Fahrtreffen findet an jedem 1. Donnerstag im Monat um 19 Uhr im Restaurant Quattro Stagioni statt. Kommen Sie einfach mal vorbei.



Seit über 30 Jahren
Krieger
Landschaftsbau
Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2 **Tel.: 02262/70 11 86**
51674 Wiehl-Weershagen **Fax: 02262/70 11 87**

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Waldbröl
Für einen Kunden suchen wir ein EFH mit viel Platz, mind. 6 Zimmern, Garten und Garage, Wfl. ab 150 m², gerne auch einen Altbau mit Renovierungsbedarf. Preis: offen

Im Umkreis von Ruppichterath
Zukünftiges Rentner-Ehepaar sucht ein möglichst barrierefreies EFH als Altersruhesitz mit pflegel. Grdst., Wfl. ab 100 m² und mind. 3-4 Zl. Preis bis ca. € 280.000,-



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - **schnell, unverbindlich und kostenlos!** Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Wie ist Deine Meinung?

Die Rubrik von Bürgermeisterkandidat Markus Schauf



Der Kompromiss

Ist ein Kompromiss immer nur ein Ergebnis, ein Vergleich, wobei keine Seite etwas erreicht hat? Den Kompromiss gehen wir jeden Tag mit uns selber ein, gedanklich und körperlich. Kompromisse mit unseren Eltern, Kindern, Freunden, auf der Arbeit und in der Politik erleben wir täglich. Des Glückes Tod ist der Vergleich - vergleiche das was ist, mit dem was Du lieber

hättest. Wir scheitern, wir sind Müde, wenn wir im ständigen Vergleich sind. Wir scheitern immer wieder an unseren Erwartungen. Was erwarten wir von anderen und von uns selber? Hier hilft uns der Kompromiss. Diese täglichen Konflikte lösen wir mit Kompromissen. Da sind die jungen Menschen, die nicht so viel hinterfragen, rebellisch sind, nicht so verknüpft und dabei einfach und pragmatisch kompromissbereit. Und wir Älteren? Sind wir vielleicht nicht mehr so kompromissbereit? Wir sind gelassener und wägen mehr ab. Haben teils die Wahrheit für uns gepachtet. Eine Mischung aus Jung und Alt im nächsten Gemeinderat, wäre ideal. Ich finde es gut, Kompromisse zu schließen. Wie soll es auch anders gehen. Und wie oft musste ich im Nachhinein feststellen, dass es so besser gelaufen ist, als wie ich es mir vorher ausgedacht hatte. Ich

wünsche mir für die nächste Wahlperiode im Nümbrechter Rat, auch Gelassenheit und Kompromissbereitschaft. Festgefahrene Denstrukturen und Widerstände bringen uns keine gute Ratsarbeit. Überzeugende Argumente, Missverständnisse aufklären, Kritikpunkte annehmen und die Perspektive wechseln sind elementare Eigenschaften, die uns weiterbringen. Ich möchte Transparenz, informierte Bürger, einen ehrlichen Umgang miteinander und eine wertschätzende Sprache mit meinem Gegenüber. Wir Bürger sind dafür verantwortlich, diesen Zustand herbeizuführen. Wie? Indem wir wählen gehen. Am 14. September entscheiden wir, wie unsere kommunale Zukunft aussehen soll. Zu allem was wir an Nümbrecht mögen, gibt es bei jedem von uns auch Erwartungen an die Zukunft. Wir entscheiden, wem wir eine Umsetzung von unseren Vorstellungen zutrauen.

Wer ist Kompromissfähig, über alle Parteien und Widerstände hinweg? Wer bringt unbedingt nötigen frischen Wind in die Verwaltung, in den Rat und zu uns Bürgern? Wer hat ein gutes Konzept, einen Plan für uns in Nümbrecht? Und natürlich einiges mehr, über das wir uns Gedanken machen sollten. Das Gute möchte ich bewahren und die großen Herausforderungen in den nächsten Jahren mit euch zusammen meistern. Dieser große Wunsch treibt mich an, mit Jung und Alt, mit Ehrenamtlichen und Unternehmern, mit Vereinen und Institutionen, wertschätzend zusammen zu arbeiten. Gib Deine Stimme bewusst einem Kandidaten. Unser Nümbrecht ist unsere Verantwortung. Schreibt mir doch gerne. Auch wenn Ihr anderer Meinung seid. www.bm-markus.de bm-markus@web.de



Mein Sommer bei monte mare



Sommer-Mitgliedschaft: 1 Monat Sauna*

- täglicher Saunabesuch werktags (Mo. – Fr.)
- am Wochenende
zzgl. 10 € je Besuch
- monatlich kündbar

nur **104,90 €**
(ab dem 4. Besuch wird schon gespart)

* Buchbar bis 20. August 2025. Beitrag gilt pro Monat. 1 Monat Mindestlaufzeit.
Zzgl. 12 € Servicepauschale (einmalig pro Jahr).



Angebote entdecken

monte mare Reichshof · www.monte-mare.de/reichshof



Fantastisches Lichterspektakel im Kurpark

Lichterfest mit Ballonglügen, einem Höhenfeuerwerk und dem 30. Jubiläum der GWN



Lia (8) beim Minigolf

Tausende Besucher feierten am vorletzten Wochenende das traditionelle Lichterfest der Gemeinde im Kurpark und das 30-jährige Jubiläum der Gemeindegewerke Nümbrecht (GWN). „Wir können das nur machen, weil sich unglaublich viele Menschen mit Herzblut und viel Eigeninitiative hier einbringen“, freute sich Benjamin Häcke, Geschäftsführer von der veranstaltenden Kurgesellschaft. Er lobte das Engagement von Bauhof, Ordnungsamt und die vielen Ortsvereine.

Karina Tuttlies, Geschäftsführerin der GWN, blickte auf die Anfänge zurück. Nach der Gründung 1994 hatte der Unternehmen 1995 den Betrieb aufgenommen. Ein erster Erfolg war die Übernahme des Stromnetzes von der RWE. Mit anfänglich sechs Mitarbeitern arbeiten nun mehr als 50 nicht nur auf dem Stromsektor, sondern auch in den Bereichen Gas, Wasser, Abwasser und Wärmeversorgung. Zuletzt wurde auch der Sportpark übernommen. Tuttlies betonte: „Als hundertprozentige Tochter der Gemeinde gehört die GWN den Nüm-

brechtern und Nümbrechtern.“ Die Geschäftsführerin kündigte an, dass Nümbrecht durch den vermehrten Einsatz von Erneuerbaren Energien in Verbindung mit Stromspeichern zukünftig noch unabhängiger von weltwei-

ten Entwicklungen werden soll. Als Geburtstagsgeschenk von der GWN gab es für jeden Gast dem Open Air mit Kasalla am Freitagabend eine Taschenlampe, ein Freigetränk und extra Musik.

Denn die Kurgesellschaft hatte die Kölner Mundartband eine Stunde lang gebucht und die GWN für jedes Jahr eine Minute draufgelegt.

Die Musiker stiegen mit „Rudeldiere“ gleich voll ein und servierten mit Songs wie „Leechterloh“, „Südkurv“ und „Pirate“ bis zur Zugabe „Stadt met K“ einen Hit nach dem anderen. Zwischendurch tetherete der GWN-Ballon „Lutz“ mit Pilot Thomas Lepperhoff über der Bühne. Bei dieser besonderen Methode des Ballonfahrens ist der Heißluftballon an Seilen gesichert und tänzelt über den Baumwipfeln.

Am Samstagnachmittag ging es weiter mit dem Familientag. Dafür hatte die GWN einen Spielparcours aufgebaut. Highlight war eine kleine Minigolfanlage, auf der sich auch die achtjährige Lia aus Nümbrecht versuchte. Begeistert erzählte sie, dass aber das Bemalen der Tiere im Nachbarzelt den meisten Spaß gemacht habe: „Mein kleiner Bruder Leo hat einen Hai gemalt.“ Mama Julia Klose findet den Familientag ebenfalls klasse: „Das ist das Größte,



Auch einen herzförmigen Ballon gab es diesmal beim Ballonglügen

was es in Nümbrecht gibt.“ Daneben hatten die Volksbank ein Riesen-Dart und die Sparkasse ein Glücksrad für die Kinder aufgebaut. Bei der DLRG gab es Kinderschminken, Dosenwerfen und außerdem konnten sie sich mit Maskottchen Nobbi fotografieren lassen. Umrahmt vom Konzert des Jugendorchesters vom Musikverein Heddinghausen unter Leitung von Marco Fischdick versenkte Bürgermeister Hilko Redenius ein letztes Mal in seiner Amtszeit den Zapfhahn beim traditionellen Fassanstich mit einem Schlag mit der bloßen Handfläche: „Vom Hammer habe ich längst Abstand genommen.“ Anschließend fand die Siegerehrung der vor zwei Wochen organisierten Fuchsfahrt mit zahlreichen Heißluftballonen statt. GWN-Chefin Karina Tuttlies überreichte den Wanderpokal

an Marcus Strauf vom BSC Nümbrecht, der das Zielkreuz mit einem Abstand von zur 20 Zentimetern getroffen hatte. Auf die Plätze zwei und drei kamen der Vorjahressieger Nicholas Seyfert-Joiner und Straufs Vereinskollege Stefan Pack mit 78 und 150 Metern Ablage. Ein großes Lob hatten die Gäste für den Nümbrechter Caterer „Manufaktur“, wo sie sich in sechs Verkaufshütten und zwei Food-Trucks lecker verpflegen konnten. Besonders beliebt waren leckere Ofenkartoffeln und Hot-Dogs mit Pulled Pork. Der Abend war dann der fetzigen Musik der Coverband „Hot Stuff“ gewidmet, die mit dem 90er-Jahre-Hit „Major Tom“ das Ballonglühen einleitete. Den Abschluss des Lichterfestes bildete ein grandioses Höhenfeuerwerk. (mk)



Tethern des GWN-Ballons während dem Kasalla-Konzert



MEISTERBETRIEB

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht

Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Nümbrecht

Anzeige

A Einladung
Die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Nümbrecht werden hiermit zu der am **Mittwoch, 20.08.2025, 20.00 Uhr, im Hotel zur alten Post, 51588 Nümbrecht, Marienbergshausen, Humperdinckstraße 6,** stattfindenden Genossenschaftsversammlung eingeladen.

- Tagesordnung**
1. Begrüßung und Anwesenheitsfeststellung
 2. Genehmigung der Niederschrift über die Genossenschaftsversammlung am 6.6.2024
 3. Jahresrechnung 2024/25 und Bericht der Kassenprüfer
 4. Entlastung des Jagdvorstandes und der Geschäftsführung für das Jahr 2024/25
 5. Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2025/26 und Beschluss über die Ausschüttung für das Geschäftsjahr 2025/26
 6. Neuwahl des Jagdvorstandes
 7. Wahl eines Geschäftsführers und eines Stellvertretenden Geschäftsführers
 8. Wahl von Kassenprüfern
 9. Mitteilungen und Verschiedenes

B Auslegung
In der Zeit vom 01.08.2025 - 14.08.2025 liegen zur Einsicht der Jagdgenossen oder deren schriftlich bevollmächtigten Vertreter aus:
a. der Entwurf des Haushaltsplanes 2025/26
b. das Jagdkataster, Grundlage für die Auszahlung der Jagdpacht 2025/26
Der Haushaltsplanentwurf und das Jagdkataster können in der Wohnung des Geschäftsführers,

Kurt Altwicker, 51588 Nümbrecht, Anemonenweg 3, nach telefonischer Terminvereinbarung eingesehen werden (01737161640). Einwendungen gegen den Haushaltsplanentwurf und die Richtigkeit des Jagdkatasters sind in der vorgenannten Frist zu erheben. Da der Reinertrag satzungsgemäß jährlich nach Abzug der Aufwendungen an die Jagdgenossen auszuzahlen ist, können später eingehende Einwendungen nicht berücksichtigt werden; eine rückwirkende Zahlung von Jagdpachtanteilen erfolgt nicht.

C Fortschreibung des Jagdkatasters
Nach § 4 Abs 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Nümbrecht hat zur Fortführung des Jagdkatasters der Erwerber einer Grundfläche dem Jagdvorstand die durch den Eigentumswechsel eingetretenen Änderungen anzuzeigen und durch Vorlage eines Grundbuchauszuges nachzuweisen.
Nümbrecht, den 16.07.2025

Müller
Vorsitzender des Jagdvorstandes
Hinweis: Zur Teilnahme an der Genossenschaftsversammlung sind die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Nümbrecht, das heißt die Eigentümer der jagdbaren Grundflächen, berechtigt. Sie können sich durch ihre gesetzlichen Vertreter oder durch Bevollmächtigte vertreten lassen. Die Vollmacht ist schriftlich zu erteilen und dem Vorsitzenden zu Beginn der Versammlung vorzulegen. Ein Bevollmächtigter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten.

Ev. Kirchengemeinde Nümbrecht

Termine

„Prüft alles und behaltet das Gute“ (1. Thessalonicher 5,21)/ (Die Jahreslosung 2025)

Nümbrecht
Blaues Kreuz Begegnungsgruppe
Nümbrecht Mitte
Dienstag 19:30 Uhr
Frauenabendkreis
Dienstag 19 Uhr / 5. August
Frauengesprächstreff
Mittwoch 9:30 Uhr / 6. August
Gemeindebibelstunde / Vitamine für die Seele
Mittwoch 20 Uhr
Männergebetskreis
Donnerstag 10 Uhr
Seniorentreff
Mittwoch 15 Uhr / 6. August
Bierenbachtal Gebetskreis
Freitag 19 Uhr / 8. August
Drinsahl Frauenverein
Donnerstag 15 Uhr / 14. August
Ernst-Christoffel-Haus
Bibelstunde
Freitag 10:30 Uhr / 1. August
Harscheid
Abend der Stille
Freitag 18 Uhr
Besuchsdienst
Donnerstag 9:30 Uhr / 7. August

Frauenkreis Oase
Dienstag 20 Uhr / 12. August
Kreis junger Frauen
(Alter ca. 25-40 Jahre)
Mittwoch 19:30 Uhr / 6. August
Huppichteroth Bibelstunde
Donnerstag 19 Uhr / 7. August
Malzhagen Bibelstunde
Donnerstag 19:30 Uhr / 14. August
Winterborn Gebetstreff
Freitag 19 Uhr / 1. August
Gottesdienste
Neben den Gottesdiensten vor Ort können Sie auch den Gottesdienst live im Internet miterleben.
Gehen Sie dafür über die Internet-Seite der Kirchengemeinde: ev-kirche-nuembrecht.de
Nümbrecht 10:15 Uhr
3. August Köhler
10. August Völzke
17. August Köhler / A.i.G.
Winterborn 10:15 Uhr
3. August Ebener
10. August Ebener
17. August Ebener
Bierenbachtal 9 Uhr
10. August Ebener

Harscheid 10.15 Uhr
3. August Scheuermann / A.i.G.
10. August Stahl
17. August Karnstein
Berkenroth 9 Uhr
10. August Stahl
Hier erreichen Sie uns
Kirchenamt, Alte Poststr. 2,
Tel. 02293 - 6772 Fax 2980,
www.ev-kirche-nuembrecht.de
Öffn. Montag, Mittwoch, Donners-
tag 9 bis 12 Uhr; in Ferien Freitag
geschl.
Pfr. M. Ebener, Auf der Hege 8,
Winterb.,T. 3771,
michael.ebener@ekir.de
Pfr. Matthias Köhler, Vors.,
Spreitger Weg 26, T. 815340,
matthias.koehler.1@ekir.de
Pfr. Dr. Andreas Scheuermann,
Jakob-Engels-Str. 10,
T. 0151/14 98 05 47,
andreas.scheuermann@ekir.de
Jürgen Wubs, Familien- u. Erwach-
senenarbeit, Büro 2340,
juergen.wubs@ekir.de
Anne Petermann, Frauen / Seel-
sorge, Büro 7165,
anne.petermann@ekir.de
Schülercafé Alte Schmiede,
T. 938 687, Jana Scheuermann
(01 51 / 59 11 35 70, E-Mail:
schmiede@cvjm-nuembrecht.de)

Seels. Beratung: Ria Vierkötter
T. 903 120
Ev. Kindergarten Arche, Nüm-
brecht, Wiesenstr. 16c; Leitung:
Mirjam Kohlmann-Barf, Tel. 42 63
Ev. Kindergarten Regenbogen,
Bierenbachtal, Wiehler Str. 52;
Leitung: Sabine Mortsiefer-Mey-
er, Tel. 44 92
Diakoniestation Nümbrecht, Lina-
Friedrichs-Str. 2, Tel. 8156477,
Pflegedienstleitung: Silke Gelha-
usen, E-Mail:
nuembrecht@diakonie-vor-ort.de
Bl. Kreuz Nü.-Mitte, Nonnweiler
Küster Nümb. Jürgen Hein, Handy
0175-9177462
Beerd. Berkenr. G. Hecker,
Zum Dorfbrunn 1a, T. 3121
Beerd. Harsch. G. Hecker, Zum
Dorfbrunn 1a, T. 3121
Schuldnerberatung Diakon. Werk,
1x monatl. In Nümb., T. 02291-
808 716
Tel.-Seelsorge, T. 0800-1110111,
tägl. 0-24 Uhr 0800-1110222
CHRIS Christl. Sorgentel. Kids +
Teens Montag-Samstag 13 bis 19
Uhr, T. 0800-120 1020
Informationen zu den Jugendgrup-
pen des CVJM finden Sie im Inter-
net unter
www.cvjm-nuembrecht.de

Kath. Pfarrgemeinde Waldbröl und Filiale Nümbrecht

Kirchliche Mitteilungen vom 02.08. - 16.08.2025

Samstag, 2. August
18:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 3. August
9:30 Uhr - Maria im Frieden, Schö-
nenbach Hl. Messe
10:30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
ökumen. Sonntagsgebet
11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl.
Messe und Taufe des Kindes Nael
Ümit

Dienstag, 5. August
17:30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
eucharistische Anbetung
18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl.
Messe
Mittwoch, 6. August
17:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
eucharistische Anbetung
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl.
Messe
Donnerstag, 7. August

10:15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
Hl. Messe
Freitag, 8. August
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl öku-
menisches Friedensgebet entfällt!
Sonntag, 10. August
9:30 Uhr - St. Konrad, Ziegenhardt
Hl. Messe
10:30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
ökumen. Sonntagsgebet
11 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl.
Messe
11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Hl.
Messe Musik: Chor AM HA ADON
Mittwoch, 13. August
17:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
eucharistische Anbetung
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl Hl.
Messe
Donnerstag, 14. August
St. Michael, Waldbröl: Vieh- und
Krammarkt

10:15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
Hl. Messe
Freitag, 15. August
10:30 Uhr - AWO-Haus Wortgot-
tesdienst mit Kommunionfeier
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl öku-
menisches Friedensgebet entfällt!
Samstag, 16. August
18:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse
Pastoralbüro Waldbröl
Bitte beachten Sie, dass das Pas-
toralbüro in den Sommerferien
(14. Juli bis 26. August) diensttag-
nachmittags geschlossen ist.
Tel.-Nr.: 02291/92250;
E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de
Öffnungszeiten:
Montag 15 bis 17 Uhr, Dienstag
15 bis 18 Uhr (außer in den Som-
merferien) sowie Dienstag bis
Donnerstag 9 bis 12 Uhr



Burkhard Birkner
Diplom-Psychologe

Schalenbacher Weg 2
51580 Reichshof
02296 - 9009743
info@birkner-praxis.de
www.birkner-praxis.de

Psychologische
Praxis Reichshof

Filialkirche St. Mariä Königin -
Marienberghausen der kath. Kirchengemeinde
St. Mariä Himmelfahrt Marienfeld

Samstag, 2. August
keine Vorabendmesse

Sonntag, 3. August - 18. Sonntag im Jahreskreis
11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche

Mittwoch, 6. August
19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche

Freitag, 8. August
19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 9. August
keine Vorabendmesse

Sonntag, 10. August- 19. Sonntag im Jahreskreis
11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche
12 Uhr - Tauffeier für Lara Klein und Nick Schlimbach in der Pfarrkirche

Mittwoch, 13. August

19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche

Freitag, 15. August
19 Uhr - Abendmesse anlässlich Patroziniums mit Kräuterweihe und Kirchweihfest in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 16. August
keine Vorabendmesse

Sonntag, 17. August - 20. Sonntag im Jahreskreis
11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche

Pfarnachrichten Marienfeld
Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten jeden Freitag um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche!

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Marienfeld
Mittwoch von 15 bis 17 Uhr
Tel.: 02245/2112



BRIEFWÄHLER WÄHLEN DENNIS HENNECKEN

WEIL INHALTE UND KOMPETENZ SCHON FESTSTEHEN.



 [SPD.SOCIAL/@HENNE](https://www.spd.social/@henne)

 [SPD-NUEMBRECHT.DE](https://www.spd-nuembrecht.de)

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Plauderbank-Antrag - im Kampf gegen die Einsamkeit

Anfang des Jahres haben wir als SPD im Gemeinderat einen Antrag auf Einrichtung einer Plauderbank als Maßnahme gegen die Vereinsamung in unserer Gesellschaft gestellt. Leider wurde dieser Antrag abgelehnt. Dennoch sehen wir in unserem Antrag einen wichtigen

Schritt in die richtige Richtung. Einsamkeit ist ein zunehmendes Problem in unserer Gesellschaft - und das betrifft längst nicht nur ältere Menschen. Wir nehmen diese Herausforderung sehr ernst und werden auch weiterhin Lösungsansätze entwickeln.

Auch, wenn unser konkreter Vorschlag nicht die nötige Unterstützung fand, freuen wir uns über die konstruktive Diskussion im Gemeinderat. Die Gemeindeverwaltung hat sich bereit erklärt, ein Konzept zu entwickeln, wie der Einsamkeit in Nümbrecht begeg-

net werden kann. Das ist ein positives Signal und zeigt, dass unser Vorstoß nicht umsonst war. Nümbrecht soll ein Ort sein, an dem Menschen aller Generationen und Herkünfte Gemeinschaft finden.

Sandra Wendt

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Für ein lebenswertes Nümbrecht
sozial, ökologisch, zukunftsfähig

Eine Gruppe der Nümbrechter Grünen hat sich im Kurpark zum Austausch getroffen, um Schwerpunkte für unsere zukünftige Ratsarbeit zu besprechen. Für konsequenten Klimaschutz in unserer Gemeinde wollen wir den Ausbau erneuerbarer Energien fördern, gleichzeitig Hochwasser- und Hitzeschutz durch geeignete Maßnahmen stärken. Für eine klimagerechte Verkehrswende braucht Nümbrecht bessere Radwege und Verbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Wir wollen uns für eine verlässliche Gesundheitsversorgung einsetzen und sowohl die medizinische Versorgung als auch die wohnortnahe Pflege zukunftsfähig machen. Ausreichende Versorgung mit Kita- und OGS-Plätzen von guter Qualität, faire Bildungschancen, bezahlbares Wohnen und kulturelle Teilhabe sind für uns ebenso zentrale Anliegen wie Digitalausbau, Gleichstellung und ein solidarisches Miteinander. Wir stärken die regionale Wirtschaft, unterstützen die ökologische Landwirtschaft, schützen Natur und Artenvielfalt. Mit Engage-



Nümbrechter Grüne im Kurpark

ment für Vielfalt, Inklusion und Integration wollen wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern eine offene, gerechte und zukunftsfähige Gemeinde gestalten, in der sich alle wohlfühlen.

Um diese Themen und die damit verbundenen Aufgaben zu diskutieren, treffen wir uns an jedem zweiten Mittwoch eines Monats um 19 Uhr im Parkhotel Nümbrecht. Alle interessierten Nümbrechterinnen und Nümbrechter sind herzlich dazu eingeladen.

Marie Brück

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen



Privat vorsorgen: Warum ein Notvorrat sinnvoll ist

Die Kreisverwaltung informiert monatlich zum Thema Notfallvorsorge - diesmal über die Bedeutung eines persönlichen Notvorrats.

Oberbergischer Kreis. Im Alltag ist die Versorgung mit Lebensmitteln, Trinkwasser und Energie für uns eine Selbstverständlichkeit. Frische Ware steht im Supermarktregal, Wasser kommt jederzeit aus dem Hahn, Strom und Gas sind rund um die Uhr verfügbar. Doch genau diese Verlässlichkeit kann im Falle einer größeren Störung, etwa durch Naturereignisse oder länger andauernde Stromausfälle, zeitweise beeinträchtigt sein. Deshalb gilt: Ein Notvorrat sollte unabhängig von konkreten Krisen im Alltag angelegt werden, wenn Geschäfte wie gewohnt geöffnet sind und Lieferketten funktionieren.

„Wer in ruhigen Zeiten vorsorgt, muss in einer Krisensituation nicht improvisieren. So bleibt man handlungsfähig und kann sich und seine Familie auch in Ausnahmesituationen schützen“, sagt Kreisdirektor Klaus Grootens. Er weiß jedoch auch: „Nicht jeder Haushalt hat zusätzliches Geld und Platz, um einen umfangreichen Notvorrat anzulegen. Jedoch kann auch bereits ein kleiner Vorrat für einige Tage im Notfall helfen.“ Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) empfiehlt, pro Person für zehn Tage einen Grundvorrat anzulegen. Persönliche Vorlieben, Diäten und Allergien sollten bei der Planung berücksichtigt werden. Der Vorrat sollte regelmäßig verbraucht und durch neue Produkte ersetzt werden. So bleibt der Vorrat frisch und passt dauerhaft zum eigenen Bedarf.

Grundvorrat (10 Tage / eine Person):

- 20 Liter Wasser zum Trinken und für die Zubereitung von Lebensmitteln
- 3,5 kg Getreide, Getreideprodukte, Brot, Kartoffeln, Nudeln, Reis
- 4,0 kg Gemüse und Hülsenfrüchte (z. B. haltbar in Dose oder Glas)
- 2,5 kg Obst, Nüsse (z. B. getrocknet, in Dosen oder Glas)
- 2,6 kg Milch, Milchprodukte



Bei der Blaulichtmeile 2022 entlang der Aggertalsperre ging der Oberbergische Kreis an seinem Stand auf das Thema Not- beziehungsweise Grundvorrat ein. Foto: OBK

- 1,5 kg Fisch und Fleisch (z. B. haltbar in Dose oder Glas), Eier bzw. Volleipulver
- 0,4 kg Fette und Öle
- Sonstiges nach Belieben (z. B. Zucker, Süßstoff, Honig, Marmelade, Salz)

Tipps zur Lagerung:

- Vorrangig Lebensmittel auswählen, die auch im Alltag genutzt werden.
- Auf lange Haltbarkeit ohne Kühlung achten.
- Lebensmittel kühl, trocken, dunkel und möglichst luftdicht lagern.
- Auch an Haustiere, Babys oder besondere Ernährungsbedürfnisse denken.
- Möglichkeiten schaffen, Speisen notfalls ohne Strom zuzubereiten (z. B. draußen mit einem Campingkocher).

Der „Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Not-situationen“ des BBK enthält eine detaillierte Übersicht der empfohlenen Vorräte sowie zahlreiche praktische Tipps. Er ist kostenfrei als PDF unter www.notfallvorsorge-bbk.de verfügbar.

Auch der Oberbergische Kreis bietet unter www.obk.de/notfall-info weitere Hinweise und Informationsmaterialien an.



Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Kein Platz für Gewalt: Sitzbank vor dem Kreishaus als dauerhaftes Signal installiert

Initiative des oberbergischen Netzwerk no - gegen Gewalt

Oberbergischer Kreis. „Kein Platz für Gewalt“ - dieser Slogan steht auf der violetten Sitzbank, die auf Initiative des Netzwerk no - gegen Gewalt aufgestellt wurde. Die Bank steht gut sichtbar vor dem Haupteingang des Kreishauses. Sie wurde im Rahmen des Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen installiert. „Wir möchten mit der Bank ein deutliches und dauerhaft sichtbares Symbol gegen Gewalt zu setzen“, sagt die Gleichstellungsbeauftragte des Oberbergischen Kreises, Magdalena Tertel, die das Netzwerk no - gegen Gewalt für den Oberbergischen Kreis leitet und die Kampagne im Oberbergischen Kreis verantwortet. Das im Jahr 2002 gegründete Netzwerk hat sich die Hilfe und Unterstützung der Opfer und die Gewaltprävention zur Aufgabe gemacht. Noch immer ist das Ausmaß von Gewalt gegen Frauen und Mädchen hoch, auch bei uns im Oberbergischen Kreis. Aber auch Gewalt gegen Männer und Jungen ist ein großes Tabu-Thema, dem sich das Netzwerk annimmt. „Die violette Sitzbank lädt nicht nur zum Verweilen ein.



Das Netzwerk no - gegen Gewalt will mit der Motivbank ein sichtbares Zeichen setzen. Fotos: OBK

Sie soll das Thema ‚Gewalt gegen Menschen‘ aus der Tabuzone holen und stärker ins Gespräch bringen. Die Kampagne ist nur deshalb möglich, weil wir Unterstützung in Form von Fördermitteln für die Öffentlichkeitsarbeit vom Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und

Integration des Landes Nordrhein-Westfalen erhalten“, sagt Magdalena Tertel. Die Bank ist an der Rückenlehne mit einer Plakette versehen, die über Hilfen und Anlaufstellen vor Ort informiert. „Gemeinsam mit der Kreispolizeibehörde, Kommunen, Bildungseinrichtungen und verschiedenen Organisationen setzen wir uns dafür ein, dass sich die Menschen im Oberbergischen Kreis sicher fühlen können: im öffentlichen Raum, an ihrem Arbeitsplatz, in

ihrer Freizeit und auch zu Hause. Wichtige Maßnahmen sind Prävention und Aufklärung. Dazu können auch die Bänke mit ihrer Signalwirkung beitragen“, sagt Landrat Jochen Hagt. Das oberbergische Netzwerk no - gegen Gewalt möchte in den kommenden Monaten und Jahre gerne noch weitere violette Bänke im Oberbergischen Kreis aufstellen damit flächendeckend alle Bürgerinnen und Bürger erreicht werden können.

Prima Klima. Natur pur.

Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper

**NÜMBRECHT
AKTUELL**

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM



Landrat Jochen Hagt (r.), Kreisdirektor Klaus Grootens und die Gleichstellungsbeauftragte des Oberbergischen Kreises, Magdalena Tertel, weisen auf die Motivbank „Kein Platz für Gewalt“ am Haupteingang des Kreishauses hin.

Wissenswertes zur Unfallkommission

Oberbergischer Kreis. In Zusammenarbeit mit Vertretern der 13 kreisangehörigen Städte und Gemeinden, der Bezirksregierung Köln, des Landesbetriebs Straßen NRW sowie der Kreispolizeibehörde des Oberbergischen Kreises fand die jährliche Sitzung der Unfallkommission für den Oberbergischen Kreis statt, welche erlasskonform immer im ersten Halbjahr eines jeden Jahres stattfinden muss.

Im Rahmen der Jahres-Unfallkommissionsitzung haben die Unfallkommissionsmitglieder und die Bezirksregierung nochmals gemeinsam die Umsetzung und Wirksamkeit der Maßnahmenbeschlüsse aller Unfallhäufungsstelle/-linie (UHS/UHL) des vorangegangenen Jahres und aller nicht beseitigten UHS/UHL der Vorjahre kontrolliert und geprüft, ob ggf. weitere Beschlüsse zu den UHS/UHL erforderlich sind.

Eine Lichtsignalanlage (Ampel) wie zum Beispiel in Reichshof, Pochwerk oder eine Temporeduzierung in einer scharfen Kurve auf 30 km/h wie in Nümbrecht, Papiermühle. Auch können Kurventafeln, Leitpfosten und Markierungen helfen, den Verkehrsraum begreifbarer und damit sicherer zu gestalten. Die diversen Maßnahmen werden nun beobachtet und auf ihre Wirkung hin beurteilt.

Was macht die Unfallkommission?

Unfallkommissionen haben bundesweit die Aufgabe, Unfallhäufungen zu erkennen, sie zu bewerten und bauliche oder verkehrsregelnde Maßnahmen zur Beseitigung zu beschließen. Zu den Aufgaben zählen insbesondere auch die Sonderuntersuchungen, die sich auf besondere Unfallmerkmale auf Außerortsstraßen beziehen. Sie dienen dazu, das Augenmerk auf Unfälle zu lenken, die in Verbindung mit einem Sondermerkmal eine besondere Unfallauffälligkeit im Straßennetz

zeigen. Bei diesen Sondermerkmalen handelt es sich um Unfälle mit Aufprall auf Bäumen, Motorradunfälle und Kurvenunfälle.

Diese auffälligen Strecken werden alle drei Jahre durch die Bezirksregierung Köln ermittelt und von der Unfallkommission behandelt.

Wer sitzt in der Unfallkommission?

Die Unfallkommission besteht in der Regel zumindest aus Mitarbeitenden des Straßenverkehrsamtes des Oberbergischen Kreises, der Kreispolizeibehörde, der Straßenbaulastträger und der betroffenen Kommune.

Wann handelt es sich um eine Unfallhäufungsstelle/-linie?

Aus dem Runderlass des Verkehrsministeriums Nordrhein-Westfalen ergeben sich die Grenzwerte zur Identifizierung von Unfallhäufungsstellen und -linien.

Wenn sich z.B. an einer Kreuzung innerhalb eines Jahres drei Verkehrsunfälle in gleicher Weise mit leichten Personenschäden ereignen, handelt es sich um eine Unfallhäufungsstelle.

Wenn sich innerhalb von drei Jahren drei Verkehrsunfälle in unterschiedlicher Weise mit schweren Personenschäden ereignen haben, handelt es sich ebenfalls um eine Unfallhäufungsstelle. Weitere Informationen finden Sie hier.

Welche Maßnahmen können zur Beseitigung von Unfallhäufungsstellen durchgeführt werden?

Hierfür ist regelmäßig eine Analyse der Unfallberichte und eine eingehende Betrachtung der Unfallstellen notwendig. Dabei geht es darum festzustellen, warum gerade dort gehäuft Unfälle geschehen. Ist die Stelle unübersichtlich? Ist die Verkehrsregelung eindeutig? Ist die Gefahrenstelle früh genug erkennbar?

Neuer Rekord beim STADTRADELN 2025 im Oberbergischen Kreis

3.040 aktiv Radelnde haben insgesamt 850.668 Kilometer zurückgelegt

Oberbergischer Kreis. Der Oberbergische Kreis sowie die Städte und Gemeinden Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Hückeswagen, Lindlar, Nümbrecht, Marienheide, Morsbach, Radevormwald, Reichshof, Waldbröl, Wiehl und Wipperfurth haben vom 09.06. bis 29.06.2025 gemeinsam an der Aktion STADTRADELN des Klima-Bündnis Services teilgenommen.

Insgesamt legten 3.040 Radelnde in 234 Teams 850.668 Kilometer zurück. Das entspricht einer CO₂-Vermeidung von 140 Tonnen - wenn die gleiche Distanz mit dem Pkw gefahren würde. 140 Tonnen ist in etwa die CO₂-Menge, die 100 Pendlerinnen und Pendler in einem Jahr für Arbeitswege (durchschnittlich 40 Kilometer pro Tag) mit dem Pkw verbrauchen. Die geradelten Kilometer entsprechen einer Strecke von rund 21-mal um den Äquator oder 1.390-mal Luftlinie von Hamburg nach München.

Teams mit bis zu 116 Personen aus Firmen, Hilfsorganisationen, Vereinen, Dörfern, Schulen, Kindertagesstätten, Bürgerengagement, Religionsgemeinschaften, Verwaltungen, Parteien, Freunden und Freundinnen sowie Familien haben teilgenommen.

Der Oberbergische Kreis hat dieses Jahr zum siebten Mal am STADTRADELN teilgenommen und der Wettbewerb nimmt immer mehr Fahrt auf - die Zahl

der Radelnden ist seit der ersten Teilnahme 2018 stetig gestiegen, auch, weil immer mehr Städte und Gemeinden im Oberbergischen Kreis mitmachen.

„Die 3.040 Teilnehmenden haben mit den geradelten Kilometern einen neuen Rekord aufgestellt - eine tolle Gemeinschaftsleistung! Neben dem sportlichen Ziel haben die Radlerinnen und Radler gezeigt: Wer öfter mal mit dem Fahrrad statt mit dem Auto fährt, kann CO₂ vermeiden und damit zum Klimaschutz beitragen“, sagt Landrat Jochen Hagt zum Abschluss der Aktion. „Ich freue mich auch, dass das Team der Kreisverwaltung beim diesjährigen STADTRADELN insgesamt rund 12.000 Radkilometer zurückgelegt hat.“ Statistisch betrachtet, hat jede Radlerin und jeder Radler 280 Kilometer zurückgelegt, umgerechnet auf die Einwohnerzahl des Oberbergischen Kreises entspricht das etwa 3,08 Kilometer je Einwohnerin und Einwohner.

Die geradelten Kilometer und die entsprechende CO₂-Vermeidung für die beteiligten Kommunen und für die Teams sind ablesbar auf www.stadtradeln.de/oberbergischer-kreis und auf den Unterseiten der Städte und Gemeinden. Zudem können alle Radelnden ihre persönliche CO₂-Vermeidung sehen.

Diese Zahlen machen den Klimaschutz „begreifbarer“.

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke
GmbH



*Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrianstrich*

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze

☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de

🌐 www.maler-funke-gmbh.de



Kreis hat drei Schulen für ihre exzellente Berufs- und Studienorientierung ausgezeichnet

Das Kaufmännische Berufskolleg Oberberg hat das Berufswahl-SIEGEL NRW zum ersten Mal erhalten, zwei Schulen wurden erneut ausgezeichnet

Oberbergischer Kreis. Der Oberbergische Kreis hat drei Schulen mit dem Berufswahl-SIEGEL Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet, die sich in herausragender und beispielhafter Weise um ihre Schüler bemühen und ihnen bei der Wahl eines Berufes mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die zertifizierten Preisträger sind: Das **Kaufmännische Berufskolleg Oberberg** mit den Standorten Gummersbach und Waldbröl, das erstmalig ausgezeichnet wurde; die **Städtische Realschule Bergneustadt**, die das SIEGEL bereits zum dritten Mal erhält und die **Gesamtschule Waldbröl**, die das SIEGEL seit 2009 trägt und erneut rezertifiziert wurde.

„Von dieser Zertifizierung profitieren nicht nur die Schulen - sie sendet ein klares Signal an die Bildungslandschaft und die regionale Wirtschaft: Hier wird Zukunft gestaltet, hier entsteht die nächste Generation von Fachkräften“, sagt Frank Herhaus, Dezernent für Planung und Regionalentwicklung beim Oberbergischen Kreis.

Das Engagement an den „SIEGEL-Schulen“ ist vielfältig: Lehrerinnen und Lehrer bereiten Praxisphasen intensiv vor und nach, initiieren Schulhofaktionen mit Unternehmen, gehen verbindliche Kooperationen mit Unternehmen ein, führen individuelle und standardisierte Persönlichkeitscoachings mit Schülerinnen und Schülern durch, es werden digitale Stellen angeschafft, an denen kurze Imagefilme der regionalen Unternehmen mit Angeboten freier Ausbildungsplätze gezeigt werden und vieles mehr.

Dabei handeln sie nach ihrem Grundsatz: „Die Schülerin und der Schüler stehen im Mittelpunkt!“ Thomas Gunkel, Schulamtsdirektor mit Generale für KAOA (Kein Abschluss ohne Anschluss - das NRW Landesprogramm für Berufliche Orientierung mit verpflichtenden Standardelementen) hat zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern der Jury die Plaketten überreicht, - verbunden mit wert-



Erstmals als Berufswahl-SIEGEL Schule zertifiziert: Freude beim Kaufmännischen Berufskolleg Oberberg, Standorte Gummersbach und Waldbröl. Fotos: OBK

schätzenden Worten für die geleistete Arbeit in Sachen Berufliche Orientierung: „Das was an diesen Schulen für die berufliche Zukunft der Schülerinnen und Schüler geleistet wird, geht über den Standard von KAOA hinaus und hat Vorbildcharakter.“

Die jüngste Verleihung der Berufswahl-SIEGEL hat im Rahmen einer kleinen Feierstunde in den Räumlichkeiten der Volksbank Oberberg eG in Wiehl stattgefunden. Deren Vorstandsvorsitzender Ingo Stockhausen fand anerkennende Worte für den Einsatz

der Lehrkräfte an den frisch zertifizierten Schulen: „Auch wir als Volksbank Oberberg können uns glücklich schätzen, dass Sie an

den Schulen ein solch großes Engagement zeigen - Sie bereiten unseren Nachwuchs praxisorientiert auf das Berufsleben vor.“



Erneut mit dem Berufswahl-SIEGEL zertifiziert: die Realschule Bergneustadt.

Die schulischen Vertreterinnen und Vertreter der drei Schulen haben die Auszeichnung in Form von Plaketten glücklich und stolz entgegengenommen. Diese werden ab sofort gut sichtbar am jeweiligen Schulgebäude installiert.

Das Berufswahl-SIEGEL NRW

Das Berufswahl-SIEGEL ist ein freiwilliger Zertifizierungsprozess für alle allgemeinbildenden weiterführenden Schulen, die in vorbildlicher Weise ihre Schüler und Schülerinnen auf die Arbeitswelt vorbereiten und ihnen den Übergang ins Berufsleben erleichtern.

Ausgehend vom Netzwerk „Berufswahl-SIEGEL“ der Bertelsmann-Stiftung ist im Jahr 2009 der Siegel-Prozess im Oberbergischen Kreis gestartet. Qualifizieren können sich alle weiterführenden Schulen, die Berufsorientierung für Schüler anbieten und ihre Arbeit durch das Berufswahlsiegel dokumentieren möchten. Mit den jüngsten Erst- und Rezertifizierungen gibt es im Oberberg-

ischen Kreis insgesamt neun siegelführende Schulen. Durch die freiwillige Zertifizierung mit dem Berufswahlsiegel wird die Qualität der Berufsvorbereitung in den Schulen nachhaltig gestärkt.

Ob eine Schule ausgezeichnet wird, entscheidet eine Jury anhand von festgelegten Kriterien, die in den Bewerbungsunterlagen beschrieben sind und bei einem 4- bis 5-stündigen Audit an der Schule überprüft werden.

Die Jury besteht aus Vertretern und Vertreterinnen aus der Wirtschaft und weiteren Institutionen.



Als Berufswahl-SIEGEL Schule bestätigt: die Gesamtschule Waldbröl.

Das SIEGEL wurde in Kooperation mit der Bertelsmann Stiftung entwickelt bundesweit umgesetzt. Im Oberbergischen Kreis wird das

Berufswahl-SIEGEL durch die Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf/Studium durchgeführt.



Wir expandieren weiter und suchen **DICH** für unser Team
KFZ-Mechatroniker / KFZ-Mechaniker / KFZ-Elektriker
 in M/W/D in Vollzeit



wir bieten:

- leistungsgerechte Entlohnung
- gutes Betriebsklima und tolle Kollegen

es erwartet Dich:

- Freie KFZ-Werkstatt mit modernster Einrichtung und neuster Diagnosetechnik
- Die Anforderung an Dich gehen von A bis Z: Achsvermessung, Bremse, Diagnose, Getriebe, Kupplung, Motor bis Zentralverriegelung

kurz gesagt: alles ums Auto

Bewerbung per Mail an:

Firma Haber GmbH | werkstatt@habergmbh.de

Gewerbeparkstr. 15 | 51580 Reichshof | Tel. 0 22 65-98 06 68 auch auf WhatsApp | Fax 02265-7080

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 14. August 2025
Annahmeschluss ist am:
07.08.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

NÜMBRECHT AKTUELL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Nümbrecht
Bürgermeister Hilko Redenius
Hauptstraße 16 · 51588 Nümbrecht
· Politik

CDU Thomas Hellbusch
SPD Sandra Wendt
FDP Dominik Trautmann
WGHL Rainer Galunder
Bündnis 90 / Die Grünen Marie Brück
GUD Wilhelm Weber

Kostenlose Haushaltsverteilung in Nümbrecht. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Me-
dia 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde
Nümbrecht. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen
nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine
freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spie-
geln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg
Fon 02241 260-134 o. 02241 260-144
s.demond@rautenberg.media
d.luehrmann@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

nuembrechtaktuell.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG

>>> SOMMER-ANGEBOT <<<

Steinreinigung incl. Nanoimprä-
gnierung für Terrasse, Hof, Garagenein-
fahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preis-
garantie! Weitere Dienstleistungen
rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlo-
se Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992
M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähma-
schinen, Abendgarderobe, Porzellan,
Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uh-
ren, Münzen, Schmuck, Zahngold,
Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bern-
stein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufab-
wicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So,
9-20 Uhr.

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus

wie z.B. Fliesen legen, Malerar-
beiten, Tapezieren, Badezimmer er-
neuern, Zäune legen, Pflaster erneu-
ern und Gartenarbeit.
Tel.: 01578 71 517 34



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien



ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



**Porsche 911 von privat für privat gesucht -
bitte alles anbieten! Tel. 0178 / 1513151**



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?

WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos
die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege
um Ihre Wünsche umzusetzen



WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

 RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 31. Juli

Die Bären Apotheke

Nümbrecht Straße 7b, 51545 Waldbröl,
02291/4640

Freitag, 1. August

Agger-Apotheke

Königsstraße 6, 51645 Gummersbach, 02261/98450

Samstag, 2. August

Burg Apotheke

Dr.-Wirtz-Straße 3, 53804 Much, 02245/91650

Sonntag, 3. August

Adler Apotheke

Kaiserstraße 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Montag, 4. August

Homburgische Apotheke

Hauptstraße 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

Dienstag, 5. August

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht,
02293/909120

Mittwoch, 6. August

St. Laurentius-Apotheke

Auf der Niedecke 4, 51570 Windeck, 02292/2340

Donnerstag, 7. August

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

Freitag, 8. August

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Samstag, 9. August

Wald-Apotheke

Hochstraße 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

Sonntag, 10. August

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Montag, 11. August

Adler-Apotheke

Bielsteiner Straße 117, 51674 Wiehl, 02262/72150

Dienstag, 12. August

Bergische Apotheke

Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Mittwoch, 13. August

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl,
02262/93308

Donnerstag, 14. August

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Freitag, 15. August

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245/9110311

Samstag, 16. August

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

Sonntag, 17. August

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/

notdienst.php

Allgemeine ärztliche Notdienst- praxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr

und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über

116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche wer-

den von der Arztzufentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf
110

• Feuerwehr/
Rettungsdienst
112

• Ärzte-Notruf-Zentrale
116 117

• Gift-Notruf-Zentrale
0228 192 40

• Opfer-Notruf
116006



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflagedaheim24h.de

www.pflagedaheim24h.de



EINLADUNG

ZUM PERSÖNLICHEN

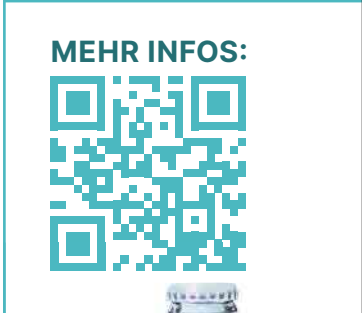
Kennenlern-Grillen

Treffen Sie Ihre Kandidatinnen und Kandidaten für den Rat und den Kreis sowie Ihren Bürgermeisterkandidaten Thomas Hellbusch.



Wir kommen zu Ihnen und möchten uns **mit Ihnen austauschen, uns vorstellen** – und was viel wichtiger ist, **Ihnen zuhören**. Das alles findet ganz ungezwungen bei einem **kühlen Getränk und einem leckeren Snack** statt. In einer Garage, auf einem Hof, ganz einfach bei Ihnen „um die Ecke“. **Kommen auch Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!**

Fr., 8.8.2025	17:00 Uhr	Hauptstraße 44, Nümbrecht J. Reintsema, G. Hauschildt, J. Menne, D. Schmitz, T. Hellbusch
Sa., 9.8.2025	12:00 Uhr	Hardtwiese (Betriebsgebäude Tischlerei Nderim Mustafai) M.H. Daub, T. Hellbusch
Sa., 9.8.2025	14:00 Uhr	Petersbergweg 24, Oberbreidenbach M.H. Daub, T. Hellbusch
Sa., 9.8.2025	16:00 Uhr	Im Tor 8/8a, Prombach M.H. Daub, T. Hellbusch
Sa., 9.8.2025	18:00 Uhr	Oberer Garten 12, Oberbierenbach M.H. Daub, T. Hellbusch
Mi., 13.8.2025	17:00 Uhr	Am Sträßchen 5, Winterborn C. Seinsche, T. Hellbusch
Fr., 15.8.2025	17:00 Uhr	Margeritenweg 11, Nümbrecht J. Menne, G. Hauschildt, T. Hellbusch
Sa., 16.8.2025,	12:00 Uhr	Stockheimer Str. 3, Stockheim T. Schlegel, T. Hellbusch
Sa., 16.8.2025,	14:00 Uhr	Brüderstraße 16, Gewerbegebiet Elsenroth T. Schlegel, T. Hellbusch
Sa., 16.8.2025	18:00 Uhr	Platzfläche Feuerwehrstraße, Bierenbachtal T. Hellbusch, J. Sattler



WEITERE TERMINE FINDEN SIE IN DER NÄCHSTEN AUSGABE.

V.i.S.d.P.: CDU Gemeindeverband Nümbrecht, Huppichterother Straße 2, 51588 Nümbrecht, Tel.: +49 2293 1880, info@cdu-nuembrecht.de, www.cdu-nuembrecht.de